

Mitteilungsblatt

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE

STADT OVERATH

Overath mit: Brombach
Heiligenhaus
Immekeppel
Mariälinde
Untereschbach
Steinenbrück
und Vilkerath



58. Jahrgang

Freitag, den 07. Juli 2023

Woche 27

Jede Woche in Ihrem Briefkasten



GRÖSSER DENKEN. MIT HAMACHER.

Mehr Raum für neue Ideen!
www.hamacher-holzbau.de

Ausgezeichnet! Betten-Fachhändler 2023



Zuhause ist da,
wo das Leben beginnt.



Katharina Kolzem
Immobilien

Ihr Maklerbüro in Overath

Propsteistraße 22 / 51491 Overath

Tel.: +49 (0) 2206 / 9 09 49 68, Mobil: +49 (0) 151 / 64 85 85 85
info@kolzem-immobilien.de, www.kolzem-immobilien.de



Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Bei Fragen rund um das Badezimmer und die modernsten Heiztechniken (Öl, Gas, Pellet, Solar) sind Sie bei uns in guten Händen.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de

Baumischabfälle - Holz (Al-AlII) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll

Abfallannahmestelle

Bei uns können Sie einfach und unkompliziert anliefern.
Tel. 02206 60050

**Bruche mer nit,
fott domit!**

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



v.l.n.r. Bürgermeister Christoph Nicodemus, Wolfgang Naujokat, Hildegard Schönenborn, Christian Fischer, Gabriele Bräuer. Foto C. Kleinjung

Seit dem 03. Juli 2023 bietet die Stadt Overath den Ehrenamtlichen, die sich zum Wohle anderer einsetzen, ein Dankeschön: „Die Ehrenamtskarte“

Ohne den unermüdlichen Einsatz von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern würde das gesellschaftliche Leben in Overath nicht funktionieren. Mit der Ehrenamtskarte besteht die Möglichkeit, Vergünstigungen bei allen teilnehmenden Geschäften und Unternehmen (derzeit BADINO und STADTBIBLIOTHEK als städtische Einrichtungen sowie DEVK, KREISSPARKASSE KÖLN und PAPANDREOU) zu erhalten. Das gilt nicht nur für Overath, sondern auch für viele Nachbarstädte, die zum Beispiel mit attraktiven Freizeitangeboten werben. Die Ehrenamtskarte kann in ganz Nordrhein-Westfalen eingesetzt und genutzt werden.

Voraussetzungen zur kostenfreien Vergabe der Ehrenamtskarte:

- Overather bzw. Personen, die in Overath ehrenamtlich tätig sind
- mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (250 Stunden/Jahr) leisten,
- bereits mindestens drei Jahr ehrenamtlich tätig gewesen sein,
- ehrenamtliche Arbeit ausschließlich für Dritte ohne Aufwandsent-

schädigung leisten, die über Erstattung von Kosten hinausgeht.

Gültigkeit:

Die Ehrenamtskarte wird für zwei Jahre ausgestellt. Nach Ablauf der Gültigkeit kann die Karte verlängert werden. Eine Verlängerung der Ehrenamtskarte ist ohne Antrag möglich, indem der Name, die Stundenanzahl für die Tätigkeit sowie Unterschrift und Stempel der Institution formlos dokumentiert werden.

Vergünstigungen:

Als Inhaberin oder Inhaber der Ehrenamtskarte können Sie alle angebotenen Vergünstigungen in den teilnehmenden Kreisen und Städten nutzen: www.engagiert-in-nrw.de

Bewerbungsunterlagen:

Ausführliche Informationen, das Antragsformular sowie einen Flyer und eine Übersicht über die Landesvergünstigungen erhalten Sie bei unserer Ehrenamtsbeauftragten, Frau Bräuer, Hauptstr. 25, 51491 Overath, E-Mail: g.brauer@overath

Ab sofort finden bis Mitte Juni 2024 Straßenbauarbeiten an der Landstraße L 136 „Bensberger Straße“ zwischen dem Kreisverkehr Heiligenhaus bis Ortsausgang Heiligenhaus in Richtung Untereschbach statt

Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Rhein-Berg saniert vom 26. Juni 2023 bis Mitte Juni 2024 den Asphaltbelag und erreichtet einen Rad.-Gehweg sowie einen Gehweg an der L 136 „Bensberger Straße“ innerhalb der Ortslage Heiligenhaus.

Im Rahmen der Bauarbeiten werden ebenfalls die Wasserleitung sowie die Straßenbeleuchtung erneuert. Die Bushaltestellen werden zusätzlich barrierefrei ausgebaut. Die Erreichbarkeit der Geschäfte und Anlieger wird eingeschränkt jederzeit während der Bauzeit gewährleistet sein.

In den ersten Bauabschnitten (ca. 6 Wochen) wird der Verkehr im

Bereich des Kreisverkehrs Heiligenhaus über Ampeln geregelt. Im weiteren Bauablauf ist eine Befahrung der L 136 Bensberger Straße nur noch als Einbahnstraße aus Untereschbach in Fahrtrichtung Overath möglich.

Die Umleitungsstrecke ist großräumig ausgeschildert. Die Erreichbarkeit für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge wird jederzeit gewährleistet sein. Es wird empfohlen, den Bereich soweit möglich weitläufig zu umfahren.

Wir bitten alle Anlieger um Geduld.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

- **Verwaltungsmitarbeiterin/
Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)
Abteilungsleitung Kasse und Vollstreckung**
Bewerbungsfrist: 10.07.2023
- **Ingenieurin/Ingenieur (m/w/d)
Abteilungsleitung Straßen und Gewässer**
Bewerbungsfrist: 17.07.2023
- **Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d)
Bereich Presse und Öffentlichkeitsarbeit**
Bewerbungsfrist: 17.07.2023
- **Rechtsreferendarin/Rechtsreferendar (m/w/d)**
Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Stellenportal <https://overath.ris-portal.de>

Fragen zum Auswahlverfahren beantwortet Ihnen im Fachbereich Personal Frau Sonnenberg-Peter,
Tel. 02206/602-246, E-Mail: bewerbung@overath.de

Frauenberatungsstelle im RBK

Sprechstunden der Frauenberatung im Rheinisch-Bergischen Kreis

Am 17. August und 21. September, jeweils von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr, finden in den Räumen der Stadtverwaltung Overath Außensprechstunden der Allgemeinen Frauenberatungsstelle für den Rheinisch-Bergischen Kreis zur „allgemeinen Beratung für Frauen zu allen Lebensfragen“ statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 02202/45 112 oder frauenberatungsstelle-bgl@t-online.de. Ort und genaue Zeit werden bei der Anmeldung angegeben.

Rechtsinformation für Frauen

Die Allgemeine Frauenberatungsstelle für den Rheinisch-Bergischen Kreis lädt zu einer Rechtsinformation für Frauen zu den Themen Trennung, Scheidung, Familienrecht am 18. Juli 2023 von 18.00 Uhr bis 19.45 Uhr in ihre Räume in der Hauptstr. 155 in Bergisch Gladbach ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 €.

Anmeldung erforderlich unter: Tel.: 02202 / 45 112 oder frauenberatungsstelle-bgl@t-online.de

Stadt Overath
Der Bürgermeister



Nachruf

Am 04.06.2023 verstarb im Alter von 84 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Günter Pähz

Der Verstorbene war vom 15.07.1965 bis 31.12.1988 als technischer Angestellter im Bauamt der Stadt Overath beschäftigt. Am 01.01.1989 wurde ihm die Amtsleitung im Bauamt übertragen. Herr Pähz trat am 01.10.1998 in den Ruhestand ein.

In den langen Jahren seiner Zugehörigkeit zur Stadt Overath haben wir Günter Pähz als zuverlässigen, engagierten und hilfsbereiten Mitarbeiter kennen und schätzen gelernt.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit den Hinterbliebenen.

Christoph Nicodemus
Bürgermeister

Monika Wirges
Personalratsvorsitzende

Pressemitteilung



Arbeiten an neuer „Schwarzen Brücke“ in Mittelsteg liegen voll im Plan

Overath, den 16. Mai 2023. Die Bauarbeiten am Neubau der sogenannten Schwarzen Brücke über die Sülz im Bereich der Straße Brodhausen zwischen der L284 und der Siedlung Leffelsend in Mittelsteg schreiten weiter voran.

Bei dem Starkregenereignis im Juli 2021 wurde die Brücke stark in Mitleidenschaft gezogen seitdem wird bereits an dem Ersatzbau der Brücke gearbeitet. Im November 2022 erfolgte der Baubeginn. Aufgrund des Winters mussten die Arbeiten zeitweise ruhen, aber nun ist bereits mehr als ein Drittel der Bauzeit herum. Ab Mitte/Ende Juni beginnt die notwendige Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen, d. h. unter anderem werden Beleuchtung, Wasserleitungen, Telekommunikationsleitungen und Stromkabel verlegt.

Die Befahrbarkeit der alten Brücke war bisher während der gesamten Bauphase gewährleistet, der Verkehr wird mit einer einspurigen Fahrbahnverengung über die Brücke geführt. Nun muss der Übergang der neuen Rohre an die Bestandsrohre vollzogen werden, und der Abbruch der alten Brücke beginnt. Aufgrund dieser parallel laufenden Baumaßnahmen wird die Schwarze Brücke voraussichtlich ab August voll gesperrt werden müssen; konkrete Informationen zu Sperrung und Umleitung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Baumaßnahme verläuft sowohl im Hinblick auf den zeitlichen Rahmen als auch die Kostenentwicklung planmäßig. Die Brücke wird demnach im November 2023 fertiggestellt sein. Dann kann der Verkehr über das neue Bauwerk frei gegeben werden, und die Situation für alle Verkehrsteilnehmer verbessert sich dadurch entscheidend.



Christoph Nicodemus
Bürgermeister

An die Mitglieder der Verbandsversammlung
des VHS-Zweckverbandes Overath/Rösrath

den stellvertretenden Mitgliedern
der Bürgermeisterin in Rösrath
und den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme



Einladung zur 98. Sitzung der Verbandsversammlung des Volkshochschul-Zweckverbandes Overath/Rösrath am Dienstag, den 27.07.2023, 18:00 Uhr VHS Studienhaus, Schulstr. 15, Raum 10, 51491 Overath

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

- A1 Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßes Einladung
- A2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- A3 Beschluss zum Haushalt 2023
- A4 Entwurf zum Haushalt 2024
- A5 Beschluss zur neuen Entgeltordnung
- A6 Beschluss zur neuen Honorarordnung
- A6 Anfragen und Mitteilungen

Rösrath, den 22.06.2023

Marc Schönberger
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Vorankündigung: A4

Engpässe zwischen Bergisch Gladbach-Bensberg und Overath in Richtung Olpe an zwei Juli-Wochenenden

An zwei aufeinander folgenden Wochenenden im Juli erneuert die Autobahn GmbH Rheinland die Fahrbahndecke auf der A4 zwischen den Anschlussstellen Bergisch Gladbach-Bensberg und Overath. Daraus steht sowohl von Freitagabend (7.7.) bis Montagmorgen (10.7.) als auch von Freitagabend (14.7.) bis Montagmorgen (17.7.) in Fahrtrichtung Olpe ab der Anschlussstelle Bergisch Gladbach-Bensberg bis Höhe Holzbachtalstraße (Overath-Frielighausen) nur eine Fahrspur zur Verfügung. Zudem sind an beiden Wochenenden in den Anschlussstellen Bensberg und Untereschbach die Auffahrten nach Olpe gesperrt.

Hintergrund

Die A4 zwischen den Anschlussstellen Köln-Merheim und Untereschbach muss saniert werden, um die Verkehrssicherheit für die Verkehrsteilnehmer auch auf dieser Strecke weiterhin gewährleisten zu können. Dadurch sollen langfristige Vollsperrungen wegen nicht verkehrssicherer Fahrbahnabschnitte vermieden werden. Bei dem Abschnitt zwischen den Anschlussstelle Bergisch Gladbach-Bensberg und der

Anschlussstelle Overath (Höhe Holzbachtalstraße) handelt es sich um eine vorgezogene Maßnahme. Für die Deckensanierung der Fahrbahn desselben Abschnitts in Fahrtrichtung Köln sind insgesamt vier Wochenenden in den Sommer- und Herbstferien vorgesehen.

Weitere geplante Maßnahmen auf der A4 im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis

Auf der A4 zwischen Köln und Olpe sind in den kommenden Monaten weitere Sanierungsmaßnahmen geplant, um die Strecke zu erneuern und verkehrssicher zu erhalten. So beginnt voraussichtlich im Herbst 2023 die geplante Fahrbahnerneuerung zwischen den Anschlussstellen Köln-Merheim und Bensberg, die in zwei Bauabschnitten umgesetzt wird. Weitere vorbereitende Arbeiten starten hier voraussichtlich im Juli dieses Jahres.

Dazu laufen aktuell die Planungen für Sanierungsarbeiten auf den Bauwerken Wiehltalbrücke sowie Hunstigtalbrücke, die nacheinander bearbeitet werden. Die genauen Starttermine für diese beiden Projekte erfolgen zeitnah. Ebenso wie zum Neubau der Brücke bei Untereschbach.

Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Rheinland
Deutz-Kalker-Str. 18-26
50679 Köln

Vortrag zu Wärmepumpen war ein großer Erfolg!

Auch die zweite große Informationsveranstaltung der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz zu einem hochaktuellen energiepolitischen Thema wurde sehr gut angenommen und war trotz des sommerlichen Wetters mit über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besucht. Unter dem Titel „Warmes Zuhause aber klimaneutral... Die Wärmepumpe hilft!“ hatten wir am 31.05.2023 im Bürgerhaus zu einem Vortrag des Energieexperten Dr. Peter Klafka eingeladen, der ehrenamtlich bei „Scientists for Future“ in der Regionalgruppe Aachen tätig ist und uns insbesondere über die diversen Möglichkeiten der Nutzung von Wärmepumpen in Bestands- oder Altbauten informierte.

In seinem hervorragenden, detaillierten aber dennoch sehr leicht verständlichen Fachvortrag zum Thema des Abends konnte Dr. Klafka viele praktische Hinweise geben, wie man sein Haus auch mit kleineren Maßnahmen selbst fit für eine Wärmepumpe machen kann – und schon vorher durch eine Optimierung der Heizung z. B. Gas oder Öl sparen kann! Außerdem konnte er viele kursierende Mythen rund um die Wärmewende und die Nutzung von Wärmepumpen mit wissenschaftlichen Erkenntnissen widerlegen: Die Wärmepumpe funktioniert nur im Neubau? Falsch! Eine Wärmepumpe geht nur mit Fußbodenheizung? Unsinn! Eine Geothermie-Wärmepumpe ist immer besser als eine Luft-Wärmepumpe? Stimmt nicht! Eine Luftwärmepumpe ist zu laut für Wohngebiete? Schon lange nicht mehr! Holz oder Wasserstoff als bessere Alternativen? Nicht sinnvoll und bezahlbar! Es gibt nicht genug Strom, damit wir alle mit Wärmepumpen heizen können? Auch nicht richtig!



Nach einem kurzen Exkurs in die Energiewirtschaft zu zukünftig sinnvollen Energieträgern und zu erwartenden Strombedarfen, die in der Heizperiode vor allem aus Windkraft gedeckt werden können, ging es auf variable Strompreise ein, die bei regenerativen Energien je nach Angebot und Nachfrage täglich stark schwanken und damit große Sparpotentiale ermöglichen. Danach erklärte Dr. Kafka die Grundlagen, die man kennen muss, um heutige Heiz- und Warmwassersysteme zu verstehen und optimieren zu können - z. B. durch dynamische Umwälzpumpen, Senkung der Vorlauftemperatur und einem hydraulischen Abgleich der Heizkörper. Hierzu gab er auch praktische Anleitungen, wie man selbst herausfinden kann, mit welcher Vorlauftemperatur und welcher Heizkennlinie das eigene Haus selbst an sehr kalten Wintertagen noch warm wird. Es folgte eine komprimierte Darstellung der Funktionsweise der verschiedenen Arten von Wärmepumpen und weiterer kleinerer Anpassungen (z. B. an Heizkörpern), die den effizienten und damit sehr wirtschaftlichen Einsatz einer Wärmepumpe auch ohne umfassende Dämmungs- oder Umbaumaßnahmen ermöglichen.



Während des Vortrags und im Anschluss daran beantwortete Dr. Klafka viele allgemeine, aber auch sehr spezielle Detailfragen zum Thema Wärmepumpen aus dem Publikum und blieb mit seinem umfassenden Fachwissen als promovierter Energiewirtschaftler keine Antworten schuldig. Nach der Veranstaltung hatten die Organisatoren

der Veranstaltung aus der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz dann auch noch die Gelegenheit, sich mit ihm im kleineren Kreis auszutauschen, Umsetzungsoptionen der Stadt Overath im Bereich Energie und Klimaschutz zu besprechen und weitere Vorträge mit ihm ins Auge zu fassen.

Den Vortrag „Nachhaltiges Heizen – Wärmepumpen in Bestandsgebäuden“ hat Herr Dr. Klafka bereit an vielen Stellen gehalten und freut sich immer über entsprechende Einladungen. Eine Videoaufzeichnung desselben Vortrags Anfang des Jahres in Freepsum findet sich übrigens in YouTube, wenn man nach den Stichworten „Klafka Monumentendienst“ sucht. Die präsentierten Folien werden in den nächsten Wochen auf der Homepage der Stadt Overath abgelegt, können aber auch zugesendet werden, wenn man Dr. Klafka unter dieser Adresse anmailt: WPAK-S4F-AC@gmx.de

Über diese Anschrift kann man sich auch zur Teilnahme an einer Austauschgruppe zu Erfahrungen mit Wärmepumpen anmelden oder Dr. Klafka zu weiteren Vorträgen zu seinen Schwerpunktthemen ansprechen und einladen.

Auf der Webseite www.overath.de/buergerwerkstaetten.aspx finden Sie zukünftig die Folien zum Vortrag von Dr. Klafka sowie weiterführende Informationen und Links. Sollten Sie Interesse haben, in unserer Bürgerwerkstatt mitzuarbeiten, wenden Sie sich bitte an unsere allgemeine Mailadresse: BWUK@stadt-overath.de

Ihre Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz



Bürgerwerkstatt
Umwelt und
Klimaschutz

Baustelleninformation:

Tiefbauarbeiten (Glasfaserausbau) Overath, Hauptstr. B484

Die Deutsche Telekom Technik GmbH hat den Auftrag für die Glasfaser-Plus GmbH den Ortskern von Overath mit Glasfaser zu versorgen. Dadurch sind auch Tiefbauarbeiten im Gehweg beidseitig der Hauptstraße (B 484) erforderlich. Die Arbeiten finden vom Kreisverkehr Hauptstraße / Siegburger Straße / Ferrenberg bis zur Einmündung Josefshöhe statt und haben ab dem 03.07.2023 begonnen.

Die Arbeiten finden in Form von Tagesbaustellen statt und werden bis August 2023 andauern.

Aufgrund der engen Platzverhältnisse, insbesondere zwischen den Einmündungen Kemenat und Parkweg, kommt es zu temporären, wechselseitige Vollsperrungen der einzelnen Gehwegbereiche.

Hauseinfahrten und Zufahrten werden für die Anwohner im Baustellenbereich überbrückt.

Baustellenbedingt wird es zudem zeitweise notwendig die Linksabbiegungspur aus Richtung Ortskern kommend in Richtung Propsteistraße (K 25) zu sperren. Der Verkehr wird dann geradeaus über den Kreisverkehr Hauptstraße / Siegburger Straße / Ferrenberg zurück zur Propsteistraße geleitet. Die Umleitung wird entsprechend ausgeschildert. Die Deutsche Telekom Technik GmbH bittet um Verständnis, dass es entsprechend zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen sowie zu unvermeidlichen Lärmbelästigungen im Bereich der Ortsdurchfahrt Overath kommen kann.

Die Verbraucherzentrale NRW informiert

1. Bevor es in den Sommerurlaub geht: Stromschlucker passé?

Stommessgeräte und Zähler-Check-Karte der Energieberatung der Verbraucherzentrale helfen beim persönlichen Sparprogramm. So manche Stromrechnung hat über den Winter deutlich zugelegt. Höchste Zeit also für ein kleines Frühjahrsprogramm. Auch mit dem anstehenden Sommerurlaub macht es bereits jetzt Sinn der Stromrechnung eine kleine Diät zu verpassen. Um die Kosten purzeln zu lassen, ist oft keine Detektivarbeit notwendig, sondern lediglich ein Blick auf mögliche Energie-Schlupflöcher an den Geräten. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale hat ein paar Tipps zusammengestellt:

Schalten Sie Geräte nur ein, wenn Sie sie brauchen.

Leuchtende Lämpchen und Displays zeigen oft an, wer Strom zapft. Jedoch ziehen einige Geräte auch Strom, ohne dass ein Lämpchen blinks. Je nach Anzahl und Art der Geräte kann dieser Leerlauf in einem Dreipersonenhaushalt bis zu 15 Prozent der Stromkosten ausmachen. Insbesondere Computer, Spielekonsolen und andere Unterhaltungselektronik verbrauchen im Standby-Modus Strom. Bedenkenlos den Steckern ziehen kann man auch bei Routern, Repeatern und Festnetztelefonen. Denn viele Router verbrauchen sogar mehr Strom als ein sparsamer Kühlschrank. Im Dauerbetrieb kommen so jährlich bis zu 40 Euro zusammen.

Trennen Sie also elektrische Geräte vom Netz und betreiben Sie sie nicht im Standby-Modus.

Ein Rundgang durch alle Räume hilft, kein Gerät und Strom-Schlupflöch zu vergessen.

Für die Urlaubszeit oder bei längerer Abwesenheit scheint es naheliegend, einfach die Sicherung rauszunehmen, um dem gesamten Haushalt eine Sommerpause zu gönnen. Aber Achtung: Eine unbedacht abgetaute Gefriertruhe oder eine abgeschaltete Alarmanlage kann für unangenehme Überraschungen sorgen.

Wer beim Kühl- und Gefrierschrank einen doppelten Energiespareffekt erzielen möchte, enteist und taut diesen vor dem Urlaub ab. Zum einen wird kein Strom für den laufenden Betrieb benötigt, zum anderen

arbeiten die Geräte nach der Rückkehr ohne die Eisschicht effizienter.

Auch ein Blick in den Keller zahlt sich häufig aus. Bei längerer Abwesenheit lohnt es sich, Boiler aus- und die Heizung auf „Sommer“ umzuschalten. Der Gefahr von Legionellen beugen Sie nach dem Heimkommen vor, indem Sie gut zehn Liter aus allen Wasserhähnen ablassen. Das genügt, um das abgestandene Wasser in den Rohren auszutauschen - nutzen Sie es als Gießwasser für Pflanzen auf Balkon oder Terrasse.

Bleiben Sie dran und behalten Sie Ihren Verbrauch im Blick. Einsparungen setzen voraus, dass man den eigenen Verbrauch kennt. Mit Hilfe eines Stommessgeräts können Sie schauen, wie viel Strom ein vermeintlich ausgeschaltetes Radio oder Fernsehgerät noch verbraucht. Die meisten Beratungsstellen der Verbraucherzentralen verleihen kostenlos Stommessgeräte. Mit der Zähler-Check-Karte von der Energieberatung der Verbraucherzentrale können Zählerstände oder Verbräuche übersichtlich erfasst werden. Wer Fragen zu seinen eingetragenen Werten hat, kann diese bei der Geräte-Rückgabe im Rahmen einer Energieberatung kostenfrei besprechen.

Bei Fragen rund ums Thema Stromsparen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Mehr Informationen zu und Termine für die anbieterunabhängige Beratung gibt es unter Nr. 0211 / 33 996 555.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Im Sommer zu heiß, im Winter zu kalt?

Monatelang wird der Sommer mit seinen warmen Tagen und lauen Nächten sehnlichst erwartet. Doch ist der Hochsommer da, ächzen viele Menschen oft unter der Hitze, vor allem wenn die Wohnung richtig aufgeheizt ist und die Temperaturen auch nachts nicht auf ein erträgliches Niveau sinken. Neben kurzzeitig helfenden Hitzeschutz-Klassikern ist eine wirksame Dämmung hilfreich. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Tipps worauf beim sommerlichen Hitze- und winterlichen Wärmeschutz zu achten ist.

• Hitzeschutz-Klassiker im Sommer

Die Abkühlung einer einmal aufgeheizten Wohnung ist mühsam und teuer. Besser ist es, die Hitze gar nicht erst herein zu lassen. Mit diesen Tipps bleibt die Wohnung an heißen Tagen angenehm kühl:

- An sehr heißen Tagen vorrangig in den kühlern Nachtstunden oder früh am Morgen ausgiebig lüften. Tagsüber sollte der Luftwechsel auf das Notwendigste beschränkt werden.
- Natürlichen Schatten durch Bäume, Sträucher oder begrünte Fassaden schaffen.

• Das Aufwärmen der Räume durch Fenster wird am besten durch einen außenliegenden Hitzeschutz verhindert: Außen angebrachte Jalousien, Roll- und Klappläden sollten tagsüber geschlossen sein. Bei innen montierten Jalousien auf eine helle oder mit Metall beschichtete Außenfläche achten; sie sind jedoch deutlich weniger wirksam. Für dauerbestrahlte Südfenster möglichst spezielles Sonnenschutzglas wählen. Auch Dachvorsprünge, überstehende Vor- oder Terrassendächer können den Hitzeintrag mindern.

• Klimageräte sind eine weniger effiziente Lösung und können im Dauerbetrieb teuer werden. Dabei fallen in einem Sommer schnell mehrere Hundert Euro Stromkosten an. Wer dennoch nicht darauf verzichten möchte, sollte sich möglichst für ein von einer Fachfirma fest eingebautes Splitgerät entscheiden. Mobile Monogeräte sind weniger effizient, denn sie verbrauchen für die gleiche Kühlleistung wesentlich mehr Strom. Alternativ können auch Ventilatoren eine kleine Abkühlung bringen.

All diese Maßnahmen führen nur zu kurzfristiger Kühlung der Wohnräume. Eine fachgerechte Dämmung des Hauses wirkt hingegen doppelt: Im Sommer hält sie die Hitze draußen, im Winter die Wärme im Haus.

• Sinnvolle Wärmedämmung für Sommer und Winter

Wer sein Haus schon während des Sommers warm einpackt, profitiert im Winter von geringerem Heizbedarf und niedrigeren Heizkosten sowie im Sommer vom Hitzeschutz. Denn bei einem ungedümmten Einfamilienhaus entweicht mehr als die Hälfte der Wärme über Keller, Außenwände und Dach. Bevor Sie mit Maßnahmen starten, spüren Sie zunächst die Schwachstellen am Haus auf und legen dann fest, welche Maßnahme in welcher Reihenfolge am wirtschaftlichsten ist:

- Außenwand: Steht ein neuer Anstrich an, soll der Putz erneuert, das Dach neu eingedeckt oder ausgebaut werden, sollten Sie die Gelegenheit für eine Dämmung der Außenwand nutzen. Für einen effizienten Hitze- und Wärmeschutz ist die Dämmung der Außenwände wichtig. Mittels Fassadendämmung kann der winterliche Wärmeverlust zum Beispiel um 80 bis 90 Prozent reduziert und Heizkosten von bis zu 20 Prozent eingespart werden.
- Fenstertausch: Auch im Zusammenspiel mit einem Fenstertausch ist die Wärmedämmung der Fassade der logische erste Schritt. Denn moderne Fenster mit sehr gutem Wärmeschutz sollten nicht in Wände eingebaut werden, die schlecht oder gar nicht gedämmt sind. Da die neuen Fenster im Allgemeinen dichter sind, verbleibt mehr Feuchtigkeit im Raum, kondensiert an der Wand und erhöht so das Schimmelrisiko.
- Dach und Keller: Ist das Dachgeschoss unbeheizt, bietet sich statt der Dachdämmung die wesentlich einfachere Dämmung der obersten Geschossdecke an. Um die Kellerdecke, die oberste Geschossdecke, einen Spitzboden oder auch kleine Wärmebrücken wie Rolladenkästen oder Heizkörpernischen zu dämmen, braucht man nicht unbedingt eine Fachfirma. Handwerklich begabte Laien können diese Arbeiten oft selbst ausführen.

Bei Fragen zum baulichen Wärme- und Hitzeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Mehr Informationen zu und Termine für die anbieterunabhängige Beratung gibt es unter [Kontakt lokal] oder 0211 / 33 996 555.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Wanderung im Auftrag der Stadt Overath

Dienstag, 11.07.2023

Die Wanderung beginnt um 14.00

Uhr am **Bleifelder Hof** in Rösrath-

Bleifeld. Neben der großen Rund-

wanderung von 10 Kilometern ist

auch eine kleinere Strecke von 5

Kilometern vorgesehen. Die Wand-

erführer **Gunter Schröder** und **Ro-**

land Riebisch werden uns begleiten. Geplant ist eine Wanderstrecke

rund um den Lüderich.

Nach der Wanderung kehren wir im **Bleifelder Hof** ein.

Im Namen des Führungsteams lade ich alle bewegungsfreudigen Bürgerinnen und Bürger aus unserer Stadt und aus den Nachbargemeinden recht herzlich zu unserer ersten Juli-Wanderung im Grenzgebiet Overath-Rösrath ein.

Vorankündigung:

Zwei Wochen später treffen wir uns zur nächsten Wanderung am **25.07.2023** beim **Camping Paul** in **Overath-Viersbrücken**.

Für den Jahresausflug am **12.09.2023** zur Straußfarm Remagen sind noch einige Plätze frei. Auskunft erteilt der Organisator **Manfred Schomburg** unter 02204/72679.

Es grüßt Sie mit dreimal „Gut Schritt“

Siegfried Raimann

Wanderwart im Auftrag
der Stadt Overath



Wandergruppe
der Stadt
Overath

Ende: Informationen aus der Stadt

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: [mitteilungsblatt-overath.de/paper](#) | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-382
Mitteilungsblatt 
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT OVERATH
Overath mit Bröndum
Heiligkreuz
Innenstadt
Mörsch
Unterwesel
Siedlung
Viersbrücken
Zentrum
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
FON 02241 260-134
E-MAIL s.demond@rautenberg.media

PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder und Kleinwagen



Historische Zweiräder geben bei PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar ein Stelldichein.

Fotos: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

Alles, was zwei Räder hat, ist in Lindlar am Sonntag, **16. Juli**, zwischen **10 und 18 Uhr** in Bewegung. Bei der Veranstaltung „PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar stellen zahlreiche Oldtimerbegeisterte und Sammlende ihre historischen Zweiräder und Vierräder aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese

mit Motor- oder Muskelkraft angetrieben werden. In den Baugruppen des Museums gibt es insgesamt über 200 historische Motorräder, Klein- und Lieferwagen, Mopeds und Fahrräder zu sehen. Die historischen Fahrzeuge stammen aus der Zeit von 1910 bis 1975. Gezeigt werden Fabrikate altbekannter Motorradfirmen

wie NSU, BMW, Wanderer, DKW und der Wuppertaler Firma Tornax. In der Zehntscheune in der Baugruppe „Hof zum Eigen“ können die leistungsstarken Motorräder bewundert werden. Den Zeitgeist der 1920er Jahre vermittelt die Ausstellung der Ford Model A - Interessengemeinschaft, auf vier Rädern machen sich die Oldtimerbegeisterten Teilnehmenden aus Siegen auf die Reise ins Bergische Lindlar. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung dreht sich um die über 200 Jahre alte Fahrradgeschichte.

Wer Energie und Mut hat, kann ein paar Runden auf der Drais'schen Laufmaschine drehen oder auf dem Hochrad Platz nehmen. Die Ausstellung und Vorführung des Fahrradmuseums aus Bad Brückenau zeigt die Fahrradgeschichte von 1817 bis 1980 mit dem besonderen Fokus auf die Geschichte der mobilen Frauen. Richtig warm wird es bei den Vorführungen zum Metallgießen und in der Schmiede. Dazu gibt es ein umfangreiches Museumsprogramm mit Vorführungen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Feldarbeit und Handwerk - die historische Steinbruchbahn ist in Betrieb. Für die kleinen Gäste werden viele Mitmachaktionen wie Fahren mit Spaß- und Geschicklichkeitsräder angeboten. Wer selbst mit einem historischen Fahrzeug anreisen möchte, kann sich über die Internetseite des Museums anmelden. Für das leibliche Wohl bietet die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof kalte und warme Speisen sowie Getränke und Grillspezialitäten an. Darüber hinaus gibt es Spanferkelbrötchen, Crêpes und Kaffee-Spezialitäten beim Coffee-Bike. Der Museumsförderverein bewirkt die Gäste am „Zitschbüdchen“ mit Erfrischungen.

„PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Sonntag, 16. Juli, 10 bis 18 Uhr
Information:
02234/9921-555,
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de
www.lvr.de

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

PS & Pedale

16. Juli

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder, Klein- und Lieferwagen

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

LVR Qualität für Menschen



Präsentation der Kleinwagen: Die legendäre BMW-Isetta wurde im Volksmund „Knutschkugel“ genannt.

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen - auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

Verwurzelt
im Leben

GUMMERSBACH

HeimCare
Tagespflege „An der Berstig“
Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“
Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“
Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23



Haben Sie weitere Fragen, dann
kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0


Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care

Hören findet im Gehirn statt!

Hören ist kein rein körperlicher Vorgang, der sich auf die Ohren beschränkt, sondern es erfordert Hirnleistung!

Feine Haarsinneszellen im Innenohr nehmen die Schallwellen auf und geben den Schall als Nervenimpulse zum Hörzentrum im Gehirn weiter.

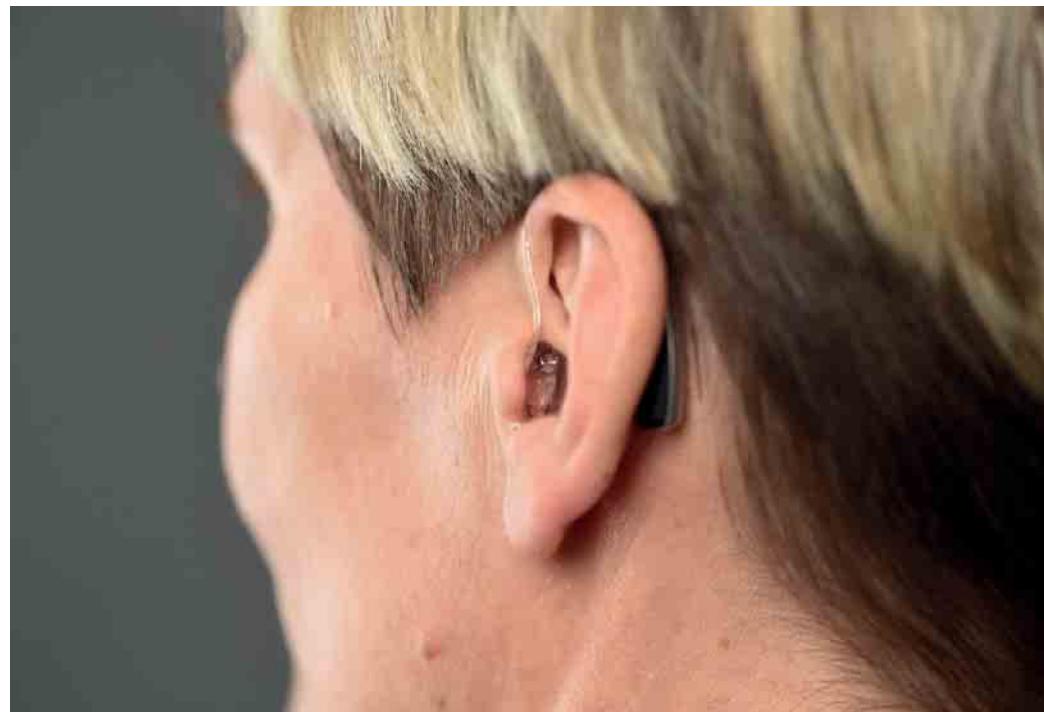
Dort wird das Signal entschlüsselt, damit wir das Gehörte auch verstehen können.

Deshalb ist es wichtig, „geistig auf der Höhe“ zu sein, wenn wir gut hören wollen.

Je älter man wird, desto mehr lässt das Hörvermögen nach. Gleichzeitig nehmen die sogenannten „kognitiven Fähigkeiten“ ab.

Dieser Sammelbegriff umfasst wichtige Dinge, wie zum Beispiel Aufmerksamkeit, Erinnerungsvermögen, Konzentration, die räumliche Vorstellungskraft.

Das sind Grundlagen des menschlichen Denkens. Diese



Hörsysteme können dafür sorgen, dass Menschen mit Hörverlust „geistig auf der Höhe“ bleiben.
Foto: EUHA/Rechtnitz/akz-o



hörsysteme hejo hennes

Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath
Telefon 02206/81509
www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Seit über 30 Jahren in Overath





Melanie Weiß-Hennes Michaela Hennes Kristin Renisch

Ihr Hörakustik Team in Overath für modernste Hörsysteme, Gehörschutz und alles für Ihr gutes Hören

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr
Di. und Do 14.30 - 18.00 Uhr

kognitiven Fähigkeiten sind wichtig, um den Alltag zu gestalten. Forscher empfehlen daher, dass ältere Menschen grundsätzlich ihre kognitiven Fähigkeiten nutzen und trainieren sollten, um so auch ihr Sprachverständnis zu verbessern. Wenn das Hörvermögen eingeschränkt ist, kann die Versorgung mit Hörsystemen dafür sorgen, dass Menschen mit Hörverlust „geistig auf der Höhe“ bleiben und kognitiv in etwa auf dem gleichen Niveau sind wie Menschen ohne Hörverlust. Gutes Hören und kognitive Fähigkeiten hängen unmittelbar zusammen.

Hörtraining: Im Rahmen der Hörsystemversorgung gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Kognition zu trainieren und die Höranstrengung gering zu halten.

Zum Beispiel das Hörtraining. Ähnlich wie ein Kreuzworträtsel als „Gehirnjogging“ beschrieben wird, hilft Hörtraining dem Hörgedächtnis auf die Sprünge und erleichtert das Er-

kennen von Wörtern und deren Sinn.

Audiotherapie: Auch eine Audiotherapie, die von Hörakustikern mit einer speziellen Zusatzausbildung angeboten wird, kann helfen, den Alltag mit Hörverlust besser zu gestalten.

Dabei werden unter anderem Strategien fürs Hören und Kommunizieren und für den Umgang mit dem Hörverlust entwickelt.

Alltagshelfer: Außerdem empfiehlt Beate Gromke, Hörakustikmeisterin und Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V., auf Zusatzgeräte zurückzugreifen.

„Es gibt zahlreiche Alltagshelfer, zum Beispiel beim Fernsehen, Musikhören, Telefonieren oder bei Konzerten. Ich empfehle, diese Unterstützung zu nutzen. Menschen mit Hörverlust profitieren davon. Das Hören wird verbessert, und die Höranstrengung sinkt. Das ist eine enorme Erleichterung.“ (akz-o)

Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0

Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises

02202/136543

Ansprechpartnerin Frau Claudia Herzog

Seniorenbüro der Stadt Overath

02206/602275

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer

Inklusionsbeauftragte der Stadt Overath

02206/602227

Frau Undine Vierbücher

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath

2206/602132

Frau Elisabeth Riesinger

Bürgerbüro

02206/602205

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath

02206/602400

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe

02207/848777

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH

02261/3003-0

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax:

02261/3003199

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der Agger Energie

02261/925050

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung

02261/2300074

Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4, 51491 Overath

02206/2075

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf

110

Polizeiwache Overath/Rösrath

02204/767530

Hoffnungsthalerstr. 13, 51491 Overath

Telefax: 02204/76753-788

Neue Sprechzeiten:

Am Wochenmarkt donnerstags von 10.30 - 11.30 Uhr

Bezirksdienstanlaufstelle Rösrath 02205/8986048

Telefax: 02205/8986049

Bezirk Vilkerath/Marialinden

Polizeihauptkommisar Herr Wolfgang Reuker Mobil: 0172/2712399

Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommisar Herr Stefan Lambertz Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel, Brombach, Mittel-/ Obersteeg, Klein-/Großhürden

Polizeihauptkommisar Herr Ralf Stommel Mobil: 0172/2713157

Beratungsstelle der Polizei

02202/205-0

Schiedsfrau, Anette Kühnel, Sonnenweg 2, 51491 Overath

02204-74184

anette.kuehnel@schiedsfrau.de

stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath

02206-84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißer Ring

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Herr Pfeifer

02204/8861

Krankenwagen

112

Feuerwehr Overath

112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath

 02206/5668
24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern

Telefax:

02206/6480

DRK -Ortsverein Overath e. V.

02206/9329108

Maarweg 11, 51491 Overath

E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de

Overather Tafel

Dr-Ringens-Straße 1, 51491 Overath

Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr

02206-8529626

Pflegeteam Kleeblatt

02206/8657093

Herchenbachstr. 8, 51491 Overath

Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit

Mobile Pflege Overath

02206/90800

Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

LEBENSBAUM - Ambulante Pflege

02204/968330

Lindlarer Straße 91, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

E.S.S.i.Ov. ehrenamtlicher Seniorenservice in Overath

Mobil: 0175/3595085

DLRG Overath e.V.

Dr. Ringens Str. 45, Overath

Mobil: 0176-56907241

E-Mail: Ortsgruppe@overath.dlrg.de

Giftnotruf

0228/19240

Wohngift-Telefon

(gebührenfrei) 0800/1001280

Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich

02206/9191640

Bergisches Wünschemobil

02204/71617

eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.

Im Brückfeld 40, 51491 Overath

 Internet: <http://bergisches-wuenschemobil.de>
Verbraucherzentrale NRW

02202/9263101

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Am Alten Pastorat 32

Stand: März 2023


 Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

 Wir können
nur lecker!

 Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 02206-1271
www.metzgerei-scharrenbroich.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Diskreter Verkauf

 Auf Wunsch vermarkten wir Ihre
Immobilie unter Ausschluss der
Öffentlichkeit - privat, vertraulich
und diskret. Rufen Sie uns an - wir
beraten Sie gerne unverbindlich!

Overath + Umkreis von 15 km

 Für einen vorgemerkt Kunden
suchen wir ein EFH mit mind. 4 Zi.,
Garten und PKW-Stellplatz wären
ideal, auch mit Renovierungsbedarf.
Preis: offen

Rösrath und Umkreis (bis 50 km)

 Für einen vorgemerkt Kunden su-
chen wir ein EFH, Wfl. ab 90 m² und
mindestens 3 Zi., Grdst. ab 400 m²,
auch mit Renovierungsbedarf.
Preis bis 300.000,- €

Umkreis/Lohmar

 Zwischen Lohmar und Bergisch Glad-
bach suchen wir für einen vorgemerkt-
ten Kunden ein EFH mit mind. 4 Zi.,
Wfl. ab 120 m², Grdst. ab ca. 300 m²,
Preis bis 500.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



HAKO Häusliche Alten- und Krankenpflege Oberberg GmbH

Die Alternative zum Pflegeheim - Seit 1989

Bergische Str. 45 & 29 | 51766 Engelskirchen
Tel.: 02263 - 9291133 oder 9526902

www.hako-ek.de | info@hako-ek.de

Haupstr. 68 | 51491 Overath
Tel.: 02206 - 9508055

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 7. Juli

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Samstag, 8. Juli

Berta-Apotheke

Olper Str. 111, 51491 Overath (Steinenbrück), 02204/73588

Sonntag, 9. Juli

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857

Montag, 10. Juli

Bergische Apotheke OHG

Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Dienstag, 11. Juli

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Folgende Apotheken haben mittwochs durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:

Die Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857
(geöffnet bis 14 Uhr)

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-Apotheke

Olperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010
(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)

Bären-Apotheke

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Mittwoch, 12. Juli

Forellen Apotheke

Zeithstr. 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033

Donnerstag, 13. Juli

Adler-Apotheke

Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Freitag, 14. Juli

Sültal-Apotheke in Rösrath

Hauptstr. 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Samstag, 15. Juli

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Sonntag, 16. Juli

Adler-Apotheke

Schloßstr. 72, 51429 Bergisch Gladbach (Bensberg), 02204/54747
Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und Gewalttaten

Notfalltelefon, 0172 2671727
www.psychotraumatologie.de
Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!

m.Reimann

Hausgeräte Kundendienst

Verkauf / Beratung von
Einbau- und Standgeräten
Küchenmodernisierung
Ersatzteil - Service
Reparatur aller Fabrikate



Gewerbepark Diepenbroich 9
51491 Overath
Telefon 02206 / 6583
Telefax 02206 / 82058
Reimann-Overath@t-online.de

MIELE liefert die Qualität -

Wir den SERVICE

Seit über 26 Jahren



**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

02204/968 33-0

www.lebensbaum.care

Lebensbaum



Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Nur scharfes Sehen ist wahres Sehen

Innovative Technologie ermöglicht eine präzise Augenvermessung

Jeder zweite Deutsche muss bei einem seiner wichtigsten Sinne auf das Wissen und Können von Experten vertrauen. Das Sehen - oder besser: das scharfe Sehen - von über 43 Millionen Menschen liegt in Deutschland in den Händen von Optikern und bei den Methoden der Augenvermessung, die unterschiedlich exakte Ergebnisse liefern können.

Scharfes Sehen steigert das Wohlbefinden

Wenn Brillengläser überhaupt nicht passen, merken die Betroffenen das sofort. Passen sie nur teilweise zum Auge, fällt das aber meist nicht auf. Häufig ist es so, dass sich Brillenträger, deren Brille nicht optimal angepasst ist, nicht über ihr Sehpotenzial bewusst sind. Betroffene merken meist nur, dass die Augen schneller ermüden oder dass sie durch eine

schlechtere Sicht in der Nacht unsicher werden. Für ein gutes Wohlbefinden ist das nicht förderlich. Das Sehen ist einer der komplexesten Vorgänge im menschlichen Körper, das Auge bewegt sich etwa 250.000 Mal am Tag. Je schlechter die Informationen sind, die ans Gehirn geschickt werden, desto anstrengender wird das Sehen. Es ist also wichtig, dass ein Brillenglas optimal zum Auge passt. Damit es das tut, ist das Ausmessen entscheidend.

Biometrische Präzision für scharfes Sehen

Jeder, der schon einmal eine Brille gebraucht hat, kennt den herkömmlichen Sehtest mit einer Messbrille. Damit ermitteln Optiker die vier traditionellen Standard-Refraktionswerte, um auf deren Basis das Brillenglas zu fer-

tigen. Zu diesen Werten gehören der sphärische Brechkwert, die Zylinderstärke, die Achse und die Addition. Es gibt allerdings noch mehr Werte, die für das Sehen wichtig sind. Dazu zählen unter anderem die Topographie der Hornhaut, die Augenlänge und die Pupillengröße. Moderne, innovative Technologien wie der DNEye-Scanner von Rodenstock messen auch diese Werte aus. Sie berücksichtigen, dass jedes Auge einzigartig ist, etwa in seiner Form oder der Brechkraft der Linse. Welche Optiker den DNEye-Scanner nutzen, ist unter www.rodenstock.de einsehbar. Der Scanner erstellt einen persönlichen Datensatz aus mehreren Tausend Messpunkten, aus dem ein biometrisches Augenprofil berechnet wird. Dank dieser präzise ausgemessenen und individuellen Parameter kön-



Eine Brille sollte nicht nur gut aussehen, sondern vor allem optimal auf die Bedürfnisse der Augen angepasst sein.

Foto: djd/Rodenstock

nen anschließend Brillengläser gefertigt werden, die haargenau zum jeweiligen Auge passen. So sehen Brillenträger auch in der Dämmerung oder bei anderen schwierigen Lichtverhältnissen scharf, ohne dass sich das Auge übermäßig anstrengen muss. (djd)



HÖCHSTE BIOMETRISCHE PRÄZISION FÜR BESTES SEHEN

Genießen Sie schärfste Sicht bei jedem Blick:
B.I.G. EXACT™ – biometrisch exakte Gleitsichtgläser von Rodenstock.

RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist

Vorteilsrabatt
125 €
bis 30.07.2023



Nähere Informationen in unserem Geschäft oder unter www.hennes-im-netz.de.
Einlösbar beim Kauf von biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock.

Nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillen und Gutscheinen kombinierbar.



Lohmar
Hauptstraße 47
Tel. 02246 - 3120
kontakt@hennes-im-netz.de | www.hennes-optik-hoerakustik.de

Rösrath
Sülztalplatz 1-3
Tel. 02205 - 87076

Köln-Rodenkirchen
Hauptstraße 91
Tel. 0221 - 392053



 [HENNES.Optik.Hoerakustik](#)

 [@hennes.optik.hoerakustik](#)

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

Beistand von Familie und Freunden

Trauernde an Feiertagen unterstützen

Jahr um Jahr erleben die allermeisten von uns Urlaube und Feiertage als wohltuende Unterbrechung unseres Alltags. Wir versuchen zur Ruhe zu kommen und nehmen uns Zeit für Familie und Freunde. Wir gönnen uns eine ge-

dankliche Auszeit von den vielen Fragen, die im Privat- und im Berufsleben unsere Aufmerksamkeit fordern.

Für Trauernde sind Feiertage seit jeher eine Herausforderung. Wer den Verlust eines geliebten Men-



PÜTZ~ROTH

Wir sind für Sie da.

Haben Sie Fragen zu Vorsorge, Betreuung, Patientenverfügung oder Beerdigungen?

Gern erwarten wir Ihren Besuch. Wir sind für Sie da – jederzeit.



Pütz-Roth, vormals Müller-Roth
Bestattungen und Trauerbegleitung
Overath, Hauptstr. 91, (02206) 7665
www.puetz-roth.de

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.
Inh. Martina Velden
Am Friedhof 12
51491 Overath/Heiligenhaus
Tel. 02206 / 1870



Sterben und Abschiednehmen gehören zum Leben dazu und jeder hat ein Recht auf seine persönlichen Trauerrituale. Foto: pexels.com/akz-o

schen verarbeitet, der fühlt sich im üblichen Rummel und angesichts der allgemeinen Vorfreude oft fehl am Platz. Insbesondere das erste Fest ohne einen nahen, vielleicht sogar ohne den nächsten Menschen ist für viele Trauernde eine emotionale Belastung. Mancher sucht vielleicht gerade den Anschluss und möchte die Feiertage in Gesellschaft verbringen; mancher ist lieber alleine mit sich, seinen Gedanken und Erinnerungen.

„Die Frage, ob sich ein Verlust ohne diese Ausnahmesituation anders angefühlt hätte, wird vie-

le Trauernde noch lange beschäftigen. Doch insbesondere während der Feiertage sollten Familie und Freunde sich die Zeit nehmen, Trauernden in ihrem Schmerz ganz individuell beizustehen. Wichtig ist, offen darüber zu sprechen, was dem Einzelnen hilft, und Räume zu schaffen, in denen Trauer auch als tröstend und heilsam empfunden werden kann“, sagt Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter.

Eigene Zeit, eigener Raum

Für Dr. Simon J. Walter, Kulturbauftragter der Stiftung Deutsche Bestattungskultur, sind die individuellen Formen und Wege der Trauer entscheidend: „Die Trauer jedes Einzelnen sieht anders aus, braucht ihre eigene Zeit und ihren eigenen Raum. Gerade in der gesellschaftlichen Ausnahmesituation, in der wir uns aktuell befinden, bieten Feier- und Urlaubstage die Möglichkeit, gedanklich einen Schritt zurückzutreten und innezuhalten. Was tut mir gut in meiner Trauer? Wie kann ich anderen in ihrer Trauer beistehen? Und wie kann ich einen Abschied, der mir durch die Pandemie verwehrt worden ist, vielleicht auf ganz eigene Weise nachholen – oder meinen Nächsten auf einem solchen Weg begleiten?“ Die Antworten auf diese Fragen kann jeder nur selbst geben. Dass diese Feststellung uns heute selbstverständlich scheint, dokumentiert ein Stück weit den Wandel unserer Bestattungs- und Trauerkultur. (akz-o)

Danksagung – Statt Karten

Es ist schwer,
einen lieben Menschen zu verlieren.
Es gibt uns aber Trost zu wissen,
dass so viele Menschen ihn gern hatten.

Danke

allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihn im Tode durch das Geleit zur letzten Ruhestätte ehrten, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Die Familie



Erich Jaumann

† 9. Mai 2023

51491 Overath, im Juni 2023

Freikirche - Zur Friedenskirche 2,

So. 10.30 Uhr

Ich lese meine Bibel; darin finde ich Kraft, Trost, Hoffnung und Frieden..."

Der Same ist das Wort Gottes. Das in der guten Erde aber sind diese, die in einem redlichen und guten Herzen das Wort bewahren, nachdem sie es gehört haben, und Frucht bringen mit Ausharren. (Lukas 8,11.15)

Erfahrungen einer Lehrerin

Eine junge Lehrerin wurde einmal als Vertretung in einem kleinen, abgelegenen Dorf eingesetzt. Ihre Unterkunft hatte sie bei einer christlichen Familie, die sie herzlich aufnahm und bei der sie sich wohlfühlte.

Als die Lehrerin später die Nachricht vom Tod der Mutter dieser Familie erhielt, schrieb sie an ihre alten Freunde: „Durch Eure Mutter habe ich von der Liebe Jesu, des Retters, erfahren, und ich habe gelernt, Ihn wiederzulieben.“ Wieder war eine längere Zeit vergangen, als die Lehrerin schwer erkrankte. In dieser Zeit schrieb sie: „Ich fühle, wie Gott immer bei mir ist; ich bete oft zu Ihm.

Und ich lese meine Bibel; darin finde ich Kraft, Trost, Hoffnung und Frieden..."

Das Leben dieser Lehrerin ist eine treffende Illustration unseres Bibelwortes: Der Same des Wortes Gottes war in ihrem Herzen aufgegangen. Sie hatte dieses Wort bewahrt und befolgt; sie hatte ihr Leben danach ausgerichtet. Und dann, in der schweren Krankheit, erwies sich ihr Glaube als echt und tragfähig: Sie brachte „Frucht mit Ausharren“.

In diesem Gleichnis vom Sämann erzählt Jesus auch von anderen Ergebnissen: Es kommt vor, dass Menschen die gute Botschaft von Christus „mit Freuden aufnehmen“, aber „in der Zeit der Versuchung“ abfallen (V. 13).

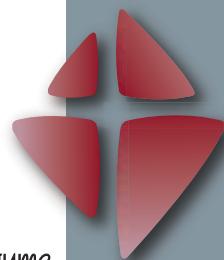
Das stellt jeden, der sich Christ nennt, vor die Frage, von welcher Qualität sein Glaube ist: Hat das Wort Gottes in meinem Herzen Wurzeln geschlagen? Habe ich eine klare Lebenswende vollzogen? Habe ich Jesus Christus wirklich als meinen Retter und Herrn angenommen?
www.Freikirche-overath.de

Bestattungen Ludger Krütt

02245/2732

Much-Bövingen 66

www.bestattungen-kruett.de



Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume

Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall

abitio BESTATTUNGSHAUS



Andreas Höller
Bestattermeister

„Begegne dem,
was auf dich zukommt,
nicht mit Angst,
sondern mit Hoffnung.“

Franz von Sales

Eigene Trauerhallen & Räume für Abschiednahme

www.abitio.de

Tel: 02206/911 58 10

360° Besichtigung
des Bestattungshauses

Seelscheid
Neunkirchen
Much

Breite Str. 31
Friedhofsweg 1
Dr.-Wirtz-Str. 6



Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche
Kapellenstraße 17, 51491 Overath

Liebe Gemeindeglieder!

Herzlich grüße ich Sie mit dem Wochenspruch aus Epheser 2,8: „Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es“. Pfarrer Karl-Ulrich Büscher

Unsere Termine für die kommende Woche:

Sonntag, 9. Juli

10.30 Uhr - Gottesdienst mit Prädikant Axel Röhrbein

Für persönliche Gespräche in der Zeit 1. Juli bis einschließlich 20. Juli wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro 02206/3466, www.evangelisch-overath.de

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Gruppen

Unsere Termine sind jeden: **Dienstag**, 9.30 bis 11 Uhr (für Kinder von 0 bis 3 Jahren)

Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr (für Kinder von 0 bis 3 Jahren)

Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr (für Kinder von 3 bis 7 Jahren)

Unsere Angebote sind **kostenlos** und **offen für alle**. Kommt vorbei! Wir freuen uns. Ansprechpartnerin: Ada Krah (015753207138)

E-Mail: ada.krah@ekir.de

Trauerbegleitung und -beratung

Frau Sabine Fröhlich (Trauerbegleiterin, Lebensberaterin) bietet im Auftrag der ev. Kirchengemeinde Overath **Gespräche und Unterstützung für Trauernde** in einem sicheren und vertrauensvollen Umfeld an.

Die Teilnahme ist für Bürgerinnen aus Overath und direkt angrenzendem Gebiet kostenfrei. Das Angebot ist an keine Konfession gebunden.

Telefon: 02206/9191640 (AB)

E-Mail: trauerbegleitung-overath@web.de

Es gibt Menschen,
die durch nichts zu ersetzen sind.
Es fehlen die Worte, wenn dieser
Mensch seinen letzten Weg geht.

DANKSAGUNG

Danke

Wir danken allen, die unserem lieben Sam im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in ihrer Trauer verbunden fühlten und die Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Sam Cohrs, gestorben am 30.03.2023

Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 8. bis 16. Juli

Maria Hilf, Vilkerath

Samstag, 8. Juli: 17 Uhr - SVM.
Donnerstag, 13. Juli: 8 Uhr - Messe.
Samstag, 15. Juli: 16 Uhr - Taufe, 17 Uhr - SVM.

St. Barbara, Steinbrück

Sonntag, 9. Juli: 18 Uhr - Messe.
Dienstag, 11. Juli: 18.15 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe.
Sonntag, 16. Juli: 18 Uhr - Messe.

St. Lucia, Immekeppel

Sonntag, 9. Juli: 11 Uhr - Messe.
Donnerstag, 13. Juli: 9 Uhr - Frauenmesse, anschl. Frühstück im Lesesaal.
Freitag, 14. Juli: 18.30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe.
Sonntag, 16. Juli: 11 Uhr - Messe, 12 Uhr - Taufe.

St. Mariä Heimsuchung, Marialinden

(Fe) St. Michael, Federath, (KaM) Malteserstift

Samstag, 8. Juli: 8.30 Uhr - Beichtgelegenheit, 9 Uhr - Marienmesse.
Sonntag, 9. Juli: 9.30 Uhr - (KaM) Messe, 11 Uhr - Messe.

Montag, 10. Juli: 19 Uhr - (Fe) Messe.
Dienstag, 11. Juli: 8 Uhr - Frauenmesse.
Mittwoch, 12. Juli: 16 Uhr - (KaM) Messe, 18 Uhr - Rosenkranzgebet.
Freitag, 14. Juli: 16 Uhr - (KaM) Rosenkranzandacht.
Samstag, 15. Juli: 8.30 Uhr - Beichtgelegenheit, 9 Uhr - Marienmesse.
Sonntag, 16. Juli: 9.30 Uhr - (KaM) Messe, 11 Uhr - Messe.

St. Mariä Himmelfahrt, Unter- eschbach

Samstag, 8. Juli: 18 Uhr - Eucharistische Anbetung, 18.30 Uhr - SVM.
Montag, 10. Juli: 8 Uhr - Messe.
Samstag, 15. Juli: 18.30 Uhr - SVM.

St. Rochus, Heiligenhaus

Sonntag, 9. Juli: 9.30 Uhr - Messe, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.

Montag, 10. Juli: 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.
Dienstag, 11. Juli: 17.45 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anschl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe.

Mittwoch, 12. Juli: 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet, 20 Uhr - Effata.

Donnerstag, 13. Juli: 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.
Freitag, 14. Juli: 8 Uhr - Messe, anschl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz gebetet, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.

Sonntag, 16. Juli: 9.30 Uhr - Messe, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.

St. Walburga, Overath

Sonntag, 9. Juli: 9.30 Uhr - Messe, 15 Uhr - Taufe.
Mittwoch, 12. Juli: 8 Uhr - Frauenmesse, 17 Uhr - Messe.

Rosenkranzgebet. **Donnerstag,**

13. Juli: 9.30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18.30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anschl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 16. Juli:** 9.30 Uhr - Messe.

Pilgerweg von Heiligenhaus nach Immekeppel am 23. Juli

Am Sonntag, 23. Juli, um 9.30 Uhr startet der gemeinsame Pilgerweg an der Kirche St. Rochus in Heiligenhaus. Wir gehen zur Kirche St. Lucia in Immekeppel und feiern dort um 11 Uhr die Festmesse zum Jakobustag unter Mitwirkung des Spaßorchesters Marialinden. Herzliche Einladung!

Jehovas Zeugen Overath

Einladung in den Königreichssaal

Die Gemeinde von Jehovahs Zeugen in Overath lädt am 9. Juli um 13 Uhr zu einem 30-minütigen kostenfreien Referat ein mit dem Thema „**Ist es später als wir denken?**“

Jeder ist eingeladen, die Rede im Königreichssaal oder per Videokonferenz mitzuverfolgen, denn

das Referat wird hybrid angeboten. Weitere Infos unter: 02206/909484

Besuchen Sie auch die offizielle Website von Jehovahs Zeugen und informieren Sie sich über den kostenlosen Bibelkurs mit Bibellehrer „Glücklich - Für immer!“ www.jw.org

BESTATTUNGEN JECHERS

51491 Overath-Vilkerath
Kölner Straße 28 • Tel.: 02206/1459

KULTUR- UND FREIZEITSPASS Veranstaltungskalender

11.07.2023 14:00 Uhr

Bleifelder Hof, Rösrath-Bleifeld, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

20.07.2023 10:30 Uhr

Bürgerhaus Overath, Senioren-Union Overath, 187. Frühstück mit Jahreshauptversammlung und Vorstandswahlen. Als Guest wird der Vorsitzende der Schutzbund Deutscher Wald uns einen Zustandsbericht abgeben und die Fragen der Teilnehmer beantworten. Einladungen sind alle interessierten Bürger. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

25.07.2023 14:00 Uhr

Gaststätte Camping Paul, Overath-Viersbrücken, Wanderguppe der Stadt Overath,

Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

29.07.2023 BGV Overath eV - Stadtführung Neunkirchen Seelscheid, Treffpunkt

10:00 Uhr Neunkirchen Seelscheid, Schulstraße 1, Kostenbeitrag 10 €, Anmeldung und Organisation von Fahrgemeinschaft Manfred Weber 02206 1432, mannoweber@t-online.de

03.08.2023 15:00 Uhr

Stammtisch der Bergleute vom Lüderich im Bistro des Golfplatzes

04.08. - 06.08.2023

Dorffest auf dem Dorfplatz Heiligenhaus, Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e.V.

06.08.2023 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr Blutspende im

Walburgahaus (Kolpingplatz 3, 51491 Overath)

08.08.2023 14:00 Uhr

Gaststätte Haus Waldeck, Lohmar, Pützerau 11, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

09.08.2023 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr Blutspenden im

Kath. Pfarrsaal Heiligenhaus (St. Rochusplatz 3, 51491 Overath)

13.08.2023 12.11 Uhr

Rund um den Pfarrsaal, Sommerfest der Heiligenhauser Karnevalsfreunde e.V. (Ehrungen unserer Mitglieder 11,22 und 33 Jahre) Die Veranstaltung ist nicht nur für Mitglieder. Alle Familien und Vereine sind willkommen. Hüpfburg, Tänze unserer Tanzgruppen,

Essen & Trinken (Bon-Verkauf) Info: Einnahmen Kaffee und Kuchen gehen an die TG Rot Weiß Heiligenhaus!

17.08.2023 Senioren-Union Overath. 147. Exkursion in die Römerstadt Zülpich und nachmittags besuchen wir das Schloss Türrich. Die Abfahrt beginnt um 8:45 Uhr in Unter- eschbach unter der Autobahnbrücke, 8:50 Uhr Steinbrück, 8:55 Uhr Heiligenhaus, und 9:00 Uhr Overath Bahnhof. Teilnehmerbeitrag je 35,- €. Anmeldung unter: Telf.: 02206/4973 Wunderlich, oder E-Mail:

hansgerd.wunderlich@t-online.de Einladungen sind alle interessierten Bürger. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

19.08.2023 BGV Overath eV - Führung durch das Römergrab zu Weiden, Treffpunkt Bensberg Zentrum 11:00 Uhr auf dem Bahnsteig der Straßenbahnlinie 1, Kostenbeitrag 10 €, Anmeldung bei Ulla Gote 02204 716 74, ugote@netcologne.de

22.08.2023 14:00 Uhr Lohmar, Krewelshof 1, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

01.09 - 04.09.2023 Overather Stadtfest: Kirmes, Weinfest, Trödelmarkt, 4 Tage Bühnenprogramm, großes Höhenfeuerwerk, verkaufsoffener Sonntag, Open Air Gottesdienst, Vereinsmeile u.v.m. Veranstalter: Einkaufen in Overath. 02206 / 863959, event@einkaufen-in-overath.de

03.09.2023 11:00 Uhr Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Einheit Steinbrück

05.09.2023 14:00 Uhr Gasthof Bergische Schweiz, Engelskirchen-Oberstaat, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

07.09.2023 15:00 Uhr Stammtisch der Bergleute vom Lüderich im Bistro des Golfplatzes

08.09.2023 Mitgliederversammlung des Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

09.09.2023 14:00 Uhr Jahresausflug der KG Vilkerather Narren, Treffpunkt Vogel's Platz Vilkerath

10.09.2023 Erntewagenvergabe des Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

10.09.2023 11:00 Uhr Bergmesse am Barbara-Kreuz am Lüderich

12.09.2023 Wanderausflug der Wandergruppe der Stadt, Overath zur Straußenfarm Remagen.

13.09. - 17.09.2023 BGV Overath eV - Studienfahrt: „Die Lüneburger Heide - ein violettes Wunder“, Anmeldung bei Ulla Gote 02204 716 74, ugote@netcologne.de

19.09.2023 14:00 Uhr Möbelhaus Höffner, Rösrath, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

21.09.2023 148. Exkursion Senioren-Union Overath. Schloss Homburg, ein Bauwerk, erstmals 1207 erwähnt und einige Grafen erlebt hat, ist heute ein Museum des Oberbergischen Kreises mit neuzeitlichen Einrichtungen, mit deren Aufbau 2012 begonnen wurde. Die Abfahrt beginnt um 8:45 Uhr in Unterbeschbach unter der Autobahnbrücke, 8:50 Uhr Steinbrück, 8:55 Uhr Heiligenhaus, und 9:00 Uhr Overath Bahnhof Teilnehmerbeitrag je 35,- €. Eingeladen sind alle interessierten Bürger. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

23.09.2023 19.00 Uhr Hüttingaudi im Pfarrsaal Heiligenhaus, Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e.V.

04.10.2023 14:00 Uhr Gaststätte Schützenhof, Bergisch Gladbach-Ehrenfeld, bitte Verlegung auf Mittwoch beachten, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

05.10.2023 15:00 Uhr Stammtisch der Bergleute vom Lüderich im Bistro des Golfplatzes

06.10-09.10.2023 151 Jahre LCV - Erntefest Vilkerath des Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

10.10.2023 BGV Overath eV - Stadtführung Kreisstadt Siegburg, Abfahrt 10:00 Uhr Busbahnhof Overath 557

oder Treffpunkt 11:00 Uhr Stadtmuseum Siegburg, Am Markt 46 Kostenbeitrag 14 €, Anmeldung bei Hartwig Soecke, 02206 86 89 10, hi.soecke@freenet.de

17.10.2023 14:00 Uhr Gaststätte Aueler Hof, Lohmar-Wahlcheid, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

19.10.2023 Senioren-Union Overath 188. Frühschoppen 10:30-12:30 Uhr, im Bürgerhaus in Overath An diesem Tag werden wir einen neutralen Referenten zu uns Einladen, der uns aufklären soll, wie wir in Zukunft ohne Konflikte einzugehen, unsere Häuser am sinnvollsten beheizen können, damit endlich der Schrecken vor allem bei den älteren Menschen, nachlässt. Eingeladen sind alle interessierten Bürger. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

21.10.2023 Schlager meets Karneval-Party, Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20.00 Uhr in der Glück-Auf-Halle Unterbeschbach, Eintritt kostet 10 € und die Karten gibt es ab sofort unter karten@kglb.de, Veranstalter: KG Lustige Brüder Steinbrück 1923 e.V.

22.10.2023 17.00 Uhr Herbstkonzert des Mandolinenorchesters „Bergesklänge“ Overath-Hurden im Pfarrsaal Heiligenhaus

24.10.2023 14:00 Uhr Teamtreff im Hotel Lüdenbach, Overath-Klef, Wandergruppe der Stadt Overath.

27.10.2023 15:00 Uhr Klöntreff auf der Gezähkiste. Zur Erinnerung an den historischen Bergbau treffen sich die ehemaligen Bergleute, Angehörigen und interessierte Heimatfreunde im Bistro des Golfplatzes am Hauptschacht.

28.10.2023 19:11 Uhr Jubiläumsveranstaltung der KG Vilkerather Narren im Saal „Thai Elefant“, Einlass 18:00 Uhr

31.10.2023 14:00 Uhr Technologiepark, Bergisch Gladbach-Moitzfeld, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

02.11.2023 15:00 Uhr Stammtisch der Bergleute vom Lüderich im Bistro des Golfplatzes

11.11.2023 19.30 Uhr Tollitätenvorstellung der Heiligenhauser-Karnevalsfreunde e.V. im Pfarrsaal Heiligenhaus, Eintritt/ Abendkasse

14.11.2023 14:00 Uhr Hotel Lüdenbach, Overath-Klef, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

16.11.2023 19:00 Uhr BGV Overath eV - Vortrag: „Ist das Kunst? Oder kann das weg? Wertvolle Antiquitäten oder liebgewordene Altertümchen?“ Eintritt frei, Bürger-



WILD AUF DEN GRILL
Frisches Wildbret aus der Wahner Heide

www.bauerngut-schielbusch.de

Bauerngut Schiebelbusch
Tel.: 02205 / 83554
Do+Fr 08.30 - 18.30 Uhr
Sa 08.30 - 17.00 Uhr
So+Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr

Bauerngut Schiebelbusch im Sülztal
Tel.: 02205 / 9196375
Di-Fr 09.00 - 18.30 Uhr
Sa 09.00 - 16.00 Uhr

haus Overath. Anmeldung bei Ilse Brenner, 02246 7522, n1b21bre@t-online.de

16.11.2023 Senioren-Union Overath, 148. Exkursion, dieses Mal in Overath. Wir besichtigen die neu erstellten Einrichtungen von Feuerwehr und Rettungsdienst, morgens in Overath und am Nachmittag in Steinenbrück. Die Veranstaltung ist kostenfrei, jedoch Essen und Getränke beim gemeinsamen Mittagessen sind von jedem selbst zu zahlen. Treffpunkt ist an diesem Tag um 10:00 Uhr am neuen Feuerwehrgerätehaus in Overath. Anmeldung unter: Telf.: 02206/4973 Wunderlich, oder E-Mail: hansgerd.wunderlich@t-online.de Eingeladen sind alle interessierten Bürger. Auch

Nichtmitglieder sind willkommen.

17.11.2023 19:30 Uhr

Mitgliederversammlung der KG Vilkerather Narren im Saal „Thai Elefant“ in Vilkerath

19.11.2023 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Blutspende im Walburgahaus (Kolpingplatz 3, 51491 Overath)

22.11.2023 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Blutspenden im Kath. Pfarrsaal Heiligenhaus (St. Rochusplatz 3, 51491 Overath)

28.11.2023 14:00 Uhr

Gaststätte Altvölberger Hof, Rösrath-Forsbach, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

30.11.2023 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Blutspenden bei Blitzreisen GmbH (Diepen-

broich 51, 51491 Overath)

01.12.2023 Verkauf

KG Vilkerather Narren (Karrenrestverkauf) bei Blumen Büscher Vilkerath

02.12.2023 15:00 Uhr

BGV Overath eV - „Frieden auf Erden... Advent im bgv“ Adventsfeier und Vortrag Eberhard Dommer zur Frühzeit der Eisenbahn in Overath, Kostenbeitrag 15 €, Anmeldung bei Ulla Gote 02204 716 74, ugote@netcologne.de

07.12.2023 15:00 Uhr

Stammtisch der Bergleute vom Lüderich im Bistro des Golfplatzes

10.12.2023 Villerather Weihnachtsmarkt

12.12.2023 14:00 Uhr

Gaststätte Thai Elefant, Overath-Vilkerath, Wandergruppe der Stadt Overath, Feierstun-

de und Ehrungen

14.12.2023 Senioren-

Union Overath, 189. Frühschoppen 10:30-12:30 Uhr, Bürgerhaus in Overath. An diesem Tag begrüßen wir eine Mitarbeiterin der Verbraucherzentrale NRW. Es geht um das Thema Pflege im Alter. Welche Behörde oder Einrichtungen stehen uns im Bedarfsfall zur Verfügung und bearbeitet auch diese Fälle. Eingeladen sind alle interessierten Bürger. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Essen und Getränke mittags, sowie Kaffee und Kuchen, sind von jedem selbst zu Zahlen. Anmeldung unter:

Telf.: 02206/4973 Wunderlich, oder E-Mail: hansgerd.wunderlich@t-online.de

SPORTNACHRICHTEN

Ein Tag für Siegerinnen und Sieger beim 7. Paralauf des SC Vilkerath

„Es war ein wunderschönes Wiedersehen nach der letzten Auflage des Paralaufes in 2019.“ So die Meinung aller Beteiligten, Betreuer und Zuschauer.

Am 4. Juni um 14 Uhr auf dem Parkplatz vom Hotel Lüdenbach war alles angerichtet. Die Strecke vorbereitet und abgesteckt, die Anmeldeunterlagen griffbereit und bestes Wetter bestellt und erhalten. Über 20 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene fanden sich im Biergarten ein, um sich ihre Startnummern anzustecken. Bei strahlendem Sonnenschein musste zunächst alles inspiziert werden: „Wo laufen wir denn?“, „Wo sind die Toiletten?“, „Wie lange laufen wir und wird es einen Startschuss geben, läuft die ganze Zeit die coole Musik?“ Alle Fragen konnten beantwortet werden und die Vorfreude und Aufregung kurz vor dem Start war jedem anzumerken. Dann ging es pünktlich an die Startlinie, der Moderator gab noch wertvolle Tipps für das Lauftempo, bat ausreichend Wasser an der Strecke zu nehmen und dann knallte es aus der Startpistole, sodass alle Starter:innen voller Energie los-



stürmten, liefen, unterstützt oder geschoben wurden. Ein wunderbares Bild!

Die Parafamilie in Vilkerath war wieder zusammen und aktiv und die 15 Minuten Laufzeit meisteerte jeder genauso, wie es möglich war. Abklatschen mit den Zuschauern, dauerhafter Beifall und Lachen, Jubeln sowie sportlicher Ehrgeiz, das war die ganze Zeit zu sehen und zu spüren.

Es wurden insgesamt 400 Runden

notiert und diese Summe wird mit einem Euro multipliziert und somit können wir eine Spendensumme von 400 Euro an ein integratives oder soziales Projekt im Overather Stadtgebiet zurückgeben. Die Auswahl der möglichen Projekttempfänger wird bald entschieden, verkündet und dann offiziell übergeben.

In diesem neuen Rahmen den Paralauf ganz alleine für die tollen Sportler zu veranstalten hat sich

mehr als gelohnt und weckte bei vielen den Wunsch nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr.

Es liefern mit: Lilliana, Greta, Elena, Julia, Fabiana, Franka, Paolina, Max, Melina, Julina, Theodor, Shawn, Jan, Felix, Lennard, Richard, Sina, Pia, Sophie, Estrela und Milo.

Vielen herzlichen Dank allen Teilnehmer:innen, Zuschauer:innen, Unterstützern und Helfern des **7. Paralauf 2023**.

Hilfe in der Not

DRK-Flugdienst holt verunfallte Overatherin aus Alanya zurück

2,5 Monate wollte Waltraud Höck im sonnigen Süden verbringen. Eine schöne Wohnung hatte sie sich hierfür in Alanya (Türkei) ausgesucht und für diese Zeit viele Pläne geschmiedet - Schwimmen, Yoga, Bummeln. Einfach mal wieder das Leben genießen. Doch dann kam alles anders: Bereits am fünften Tag stürzte die 77-jährige Overatherin beim Spaziergang durch die Stadt, brach sich den linken Oberarm und teilweise die Kniescheibe. Aufstehen oder gar Laufen waren unmöglich. Glücklicherweise hatte Frau Höck, die seit über 20 Jahren nach Alanya reist, einige Bekannte in der Stadt, so dass sie mit dem Taxi ins Krankenhaus kam. Diese versorgten den Arm mit einer Orthese und entließen die Frau noch am selben Tag zurück in ihre Wohnung. Zwei Tage später wurde das Bein bis zum Oberschenkel eingegipst und Frau Höck am selben Tag erneut entlassen. In solch einer Situation - allein, im Ausland, ohne Sprachkenntnisse - ist guter Rat teuer.

DRK begleitet den kompletten Rückflug

Glücklicherweise fiel Waltraud Höck schon sehr bald ein, dass sie über ihre Mitgliedschaft beim Deutschen Roten Kreuz eine Auslandskrankenversicherung hat, die auch einen Flugrückholdienst beinhaltet. „Ich bin seit mehr als 50 Jahren Mitglied beim Roten Kreuz. Über den Flugdienst hatte ich mich bei unseren Reisen schon oft informiert, aber ich hätte nie gedacht, dass ich diesen einmal selbst in Anspruch nehmen muss“, so Waltraud Höck.

Gemeinsam mit ihrem Sohn in Deutschland konnte so die Rückreise und die Versorgung vor Ort organisiert werden. DRK-Ärzte erkundigten sich regelmäßig tele-

fonisch über den Gesundheitszustand von Frau Höck und hielten bis zu ihrer Ausreise am 4. Mai Kontakt zu der bis dahin fitten Rentnerin.

An diesem Tag wurde sie mit dem Krankenwagen in ihrer Wohnung abgeholt und zum nächstgelegenen Flughafen transportiert, wo sie im Rahmen eines Linienfluges liegend transportiert wurde. Begleitet wurde sie hierbei ununterbrochen von einer türkischen Ärztin und einer Assistentin, die sich während der Rückreise sowohl um organisatorische als auch medizinische Dinge kümmerten. Am Flughafen in Frankfurt wartete dann bereits ein DRK-Rettungswagen, der Frau Höck noch am Flugzeug abholte und direkt ins Vinzenz Pallotti Krankenhaus nach Bergisch Gladbach brachte. „Ich war so erleichtert, als alles organisiert war und fühlte mich beim DRK richtig gut aufgehoben“, so die sportliche Overatherin. Ein langer Weg der Genesung liegt noch vor ihr, doch sie ist glücklich und dankbar, dass das DRK in dieser Situation an ihrer Seite war.

Informationen zum DRK-Flugdienst

Der Flugrückholdienst des Deutschen Roten Kreuzes holt verunfallte oder erkrankte Rotkreuz-Mitglieder schnell, sicher und ärztlich betreut aus aller Welt nach Deutschland zurück. So konnte bisher schon über 100.000 Menschen geholfen werden - schnell, unkompliziert und kostenlos. Denn: Durch eine DRK-Mitgliedschaft (bereits ab 18 Euro jährlich) ist jeder automatisch über den DRK-Flugdienst versichert. Ehepartner, Lebensgefährten und Kinder, für die es Kindergeld gibt, sind kostenlos mitversichert. Weitere Informationen unter www.drkflugdienst.de oder bei Ihrem Rotkreuzverband in Ihrer Nähe.



Wir haben da noch einen Platz für dich frei.



Arbeiten direkt am Schloss und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.





- Zeit für deine Kunden
- geregelte Arbeitszeiten
- eigenes Dienstfahrzeug
- faires Gehalt nach TvÖD-B

Wir suchen eine Pflegedienstleitung (m/w/d)

für unsere Ambulanten Pflege in Bensberg in Vollzeit.

Arbeiten in traumhafter Umgebung. Direkt hinter dem Schloss Bensberg im Schlosspark liegen die Räumlichkeiten der Ambulanten Pflege Bensberg. Hier arbeitest du in tollen, modernen Räumlichkeiten und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.

Wenn du auch ein Teil von Lebensbaum werden möchtest - mit einem fairen Gehalt nach TVöD-B und bei flexibler Arbeitszeitgestaltung - und wir somit dein Interesse geweckt haben, findest du weitere Informationen auf unserer untenstehenden Webseite.

Wir freuen uns auf dich.

Verwurzelt
im Leben



Lebensbaum GmbH | Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 02266/479310 | info@lebensbaum.care | WhatsApp: 0176 / 18187031

www.lebensbaum.care/karriere



SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis
21 Uhr geöffnet

IDEEN-
GARTEN

Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

koll
STEINE

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:

T: (0228) 4 0064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

Die Heizkosten eindämmen

Insbesondere in Dachboden und Kellerdecke steckt ungeahntes Einsparpotenzial



Wohlfühlen in den eigenen vier Wänden: Eine nachträgliche Dämmung von Dachboden und Kellerdecke senkt den Energieverbrauch und trägt zu einem angenehmen Raumklima bei. Foto: djd/Brillux Zuhause

Die anhaltende Energiekrise lässt Haushalte nach Wegen suchen, um den Verbrauch und damit die Kosten zu senken. Besonders im Fokus befindet sich dabei der Energiebedarf für die Wärmeversorgung der eigenen vier Wände. Einen wichtigen Schritt zu mehr energetischer Effizienz stellt im Altbau eine professionelle Wärmedämmung dar. Mögliche Befürchtungen, dass dies automatisch mit einer Großbaustelle und entsprechendem Aufwand verbunden ist, sind allerdings unbegründet. Denn mit gezielten Arbeiten vor allem an neuralgischen Bereichen wie dem Dachboden und der Kellerdecke lässt sich oft schon viel bewirken. Dass Hauseigentümer damit gleichzeitig etwas für die Umwelt tun, ist ein nicht unerheblicher positiver Zusatzeffekt.

Wärmeverluste über Dachboden und Kellerdecke verhindern

Dach und Keller des Eigenheims sind Kälte und wechselnden Witterungsverhältnissen direkt ausgesetzt und daher anfällig für Wärmeverluste. Das gilt insbesondere, wenn keine oder eine nicht ausreichende Dämmung vorhanden ist. Fachbetriebe aus dem Malerhandwerk vor Ort können diesen Missstand beseitigen, indem sie spezielle Dämmplatten, beispielsweise aus Wärmedämmverbundsystemen von Brillux, verlegen. Sie verhindern, dass die Wärme über den Dachboden nach oben verloren gehen kann. Im Kellergeschoss wiederum dienen die Dämmplatten dazu, dass kei-

ne Kälte mehr aus dem Untergrund in das Erdgeschoss eindringen kann. Somit schützen bereits zwei nachträgliche Maßnahmen bei minimalem Bauaufwand das Haus besser vor kostspieligen Wärmeverlusten. In der Folge müssen die Bewohner nicht mehr so stark heizen, der Verbrauch und damit auch die laufenden Kosten sinken.

Der Staat hilft beim energetischen Modernisieren

Die Energiebilanz des Hauses zu verbessern, wirkt sich nicht nur positiv auf den eigenen Geldbeutel aus, sondern ebenso auf die Umwelt. Daher wird die Effizienzsteigerung staatlich belohnt: Mit einem individuellen Sanierungsplan (iSFP) gibt es im Rahmen der Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude (BEG) einen Zuschuss von bis zu 15 Prozent. Alternativ zur Förderung nach BEG ist auch eine steuerliche Abschreibung von 20 Prozent verteilt auf drei Jahre möglich. Dies gilt auch für Nachrüstmaßnahmen von Dachboden und Kellerdecke. Mit dem Fachbetriebsfinder unter www.brillux.de/zuhause lassen sich erfahrene Ansprechpartner vor Ort suchen, zudem gibt es dort mehr Informationen zu Fördermitteln sowie Tipps, wie sich das Eigenheim für den nächsten Winter fit machen lässt. Von der Dämmung profitieren die Bewohner noch in weiterer Hinsicht: Denn ein ganzjährig angenehmes und gesundes Raumklima trägt zu mehr Wohlbefinden bei. (djd)

BRANDSCHUTZ siebel

GmbH

Annahme zur
Feuerlöscher-
Prüfung nach
telefonischer
Termin-
absprache:

0170 /
421 30 51

- Feuerlöscher
- Rauch-, Wärme-, Abzugsanlagen
- Kohlenmonoxidwarnmelder
- 10 Jahre-Rauchmelder (mit und ohne Funk)
- Brandschutztüren
- Feuerwehrpläne nach DIN 14095
- Flucht- und Rettungswegepläne
- Theoretische und praktische Brandschutzseminare
- Kohlensäurefüllstation

SICHERHEIT AUS EINER HAND

Leffelsend 15 • 51491 Overath

Telefon 0 22 06 / 66 68 • Fax 0 22 06 / 84 33 2

www.brandschutz-siebel.de • info@brandschutz-siebel.de

- Wir suchen Verstärkung für unser Team! -

Ausführung von:

- Maurer-
- Beton- und
- Verblendarbeiten

Maurermeister

NORBERT SCHMIDT

Bauunternehmung

Diepenbroich 18
51491 Overath
Tel. 0 22 06 / 28 50
Fax 0 22 06 / 45 11

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Nachhaltiges Bauen am historischen Ort

Denkmalgeschützte Mühle mit kreislauffähigem Holzwerkstoff saniert

Für viele Besitzer älterer, womöglich denkmalgeschützter Gebäude stellt sich die Frage: Wie lassen sich die Bausubstanz und der Charakter erhalten, wenn gleichzeitig Erneuerungen notwendig sind? Formel-1-Rennfahrer Nico Hülkenberg, der sich auf den ersten Blick in eine historische Wassermühle verliebte, wurde auf der Suche nach einer nachhaltigen Terrassensanierung bei einem modernen, kreislauffähigen Baustoff fündig.

Holzwerkstoff für nachhaltiges Bauen

Die Kupfersiefer Mühle liegt landschaftlich harmonisch eingebettet in ein Naturschutzgebiet mit idyllischen Wanderwegen unweit von Köln. Nico Hülkenberg und sein Freund Oliver Bartsch waren von den historischen Gemäuern sofort angetan, als sie das Objekt entdeckten. Kurzerhand entschieden sie sich dazu, die Wassermühle zu kaufen und unter Denkmalschutzauflagen sowie mit nachhaltigen und gesunden Materialien zu sanieren - ohne dass dabei der Charme verloren geht. Für die Neugestaltung der Terrasse wurden die beiden beim modernen Holzwerkstoff GCC (German Compact Composite) fündig. Die megawood-Dielen und Rhombusprofile sehen aus wie Holz, fühlen sich so an und riechen auch so - sind dank des Verbundmaterials aber wesentlich langlebiger und pflegeleichter als der Naturrohstoff. „Wir haben uns bewusst für den Holzwerkstoff entschieden, weil dieser die gewünschten Ei-

genschaften eines Green Buildings erfüllt. Die Kupfersiefer Mühle liegt mitten im Wald, in einem sehr feuchten Gebiet und dank des Werkstoffs haben wir hier gar keine Probleme“, erklärt dazu Nico Hülkenberg. Ein weiterer Vorteil sei, dass der Hersteller die Produkte nach vielen Jahren der Nutzung zurücknimmt, zu 100 Prozent wiederverwertet und daraus neue Produkte herstellt.

Im geschlossenen Stoffkreislauf

Bei GCC handelt es sich um einen Werkstoff made in Germany, der gesundes Bauen über Generationen hinweg ermöglicht. Er setzt sich aus Holzfasern von Sägewerken, Recyclingmaterialien sowie umweltfreundlichen Additiven zusammen. Unter www.megawood.com etwa gibt es mehr Details. Die unabhängige „Cradle to Cradle“-Zertifizierung in Gold bestätigt die Kreislauffähigkeit und die Zertifizierung in Platin die Materialgesundheit aller Inhaltsstoffe.

Damit passt das Material sehr gut zu den Plänen der Mühlenbesitzer, denen gesundes, nachhaltiges Bauen besonders wichtig ist. „Die Mühle soll wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Menschen sollen hier zusammenfinden, gemeinsam feiern und den Ort zum Entspannen, Erholen und Wohlfühlen nutzen“, erklärt Oliver Bartsch. Das Erreichte kann sich sehen lassen: Die Mühle wurde im Zeichen des nachhaltigen Bauens und unter Denkmalschutzauflagen aufwendig saniert. (djd)



Die unter Denkmalschutz stehende Kupfersiefer Mühle bei Köln erhält eine neue Zukunft mit innovativen, kreislauffähigen Baumaterialien. Foto: djd/www.megawood.com



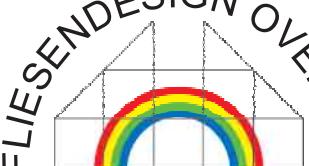
Seit über 26 Jahren

HOSTER
Heizung
Sanitär
Bäder

Kölner Straße 37 • 51491 Overath (Vilkerath) ☎ 0 22 06/88 78 ☎ 0 22 06/8 21 22

VERLEGUNG und **VERKAUF**

FLIESEN
NATURSTEIN
BADSANIERUNG



FLIESENDESIGN OVERATH

Ingo Schmidt

TERRASSEN
TREPPIEN
BALKONE

Maarweg 11 | 51491 Overath | Tel.: 02206 82818 | Handy: 0163 8950423

Kooperationspartner der Berg. Gilde Rösrath für alle Sanierungsarbeiten aus einer Hand.

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!

NEU!



Hybridofen
wasserführend

Unsere Marken:

- BRUNNER
- PIAZZETTA
- WIKING
- AUSTROFLAMM
- RHEA Flam
- dieller
- NOVALINE

THOMAS GLASS
Ofenfachhandel
Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441

Zusammenschluss des SC Vilkerath und des SSV Overath zur Spielgemeinschaft im Jugendfußball

Der SC Vilkerath und der SSV Overath haben beschlossen, im Jugendfußball dauerhaft zu fusionieren und künftig als Spielgemeinschaft gemeinsam aufzutreten. Der Grund für den Zusammenschluss ist die Bündelung von Ressourcen, um in der Region um Overath den Fußball für die Jugend wieder groß zu machen. Durch die Zusammenarbeit werden die beiden Vereine in der Lage sein, die notwendigen Ressourcen wie Trainer, Platzkapazitäten und finanzielle Mittel effektiver zu nutzen.

Die Jugendleitung für beide Vereine wird in Zukunft von Marcel Richter übernommen, der über langjährige Erfahrung im Jugendfußball verfügt und bereits in der Vergangenheit erfolgreich die Jugendabteilung des SC Vilkerath geleitet hat. Als ehemaliger Spieler des SC Vilkerath, in dem er sämtliche Jugendmannschaften bis zu den Senioren durchlaufen hat, kennt er zudem die Vereinsstrukturen und kann so seine Erfahrungen als Spieler bestens einbringen. Er wird für eine reibungslose Zusammenarbeit sorgen und die Entwicklung der jungen Spieler vorantreiben.

Zusätzlich zu Marcel Richter, der die Jugendleitung für die Spielgemeinschaft SC Vilkerath/SSV Overath übernehmen wird, wird ihm ein stellvertretende Jugendleiter zur Seite stehen. Bünyamin, der seit Jahren als Jugendtrainer beim



v. l. n. r.: Reiner Breidenbach (Leiter Fußball SSV Overath), Marcel Richter (Jugendleiter SCV & SSV), Bünyamin Albayrak (stellv. Jugendleiter SCV & SSV), Robby Mohncke & Ralph Jesse (Vorstand SC Vilkerath)

SC Vilkerath tätig ist und auch aktiv im Seniorennfußball spielt, wird mit seiner Expertise und seinem Engagement für den Verein das Team komplettieren.

In dieser Konstellation wird die Spielgemeinschaft SC Vilkerath/SSV Overath ein Top-Team für den kompletten Jugendbereich der Zukunft haben. Zusammen werden sie sich für eine bestmögliche Ausbildung der jungen Spielerinnen und Spieler einsetzen und den Fußball für die Jugend in der Region um Overath wieder groß

machen.

Die Fusion der beiden Vereine zu einer Spielgemeinschaft wird sowohl für die Spieler als auch für die Eltern viele Vorteile bieten. Es wird eine größere Auswahl an Trainingsmöglichkeiten und eine verbesserte Betreuung der Spieler geben. So ist es nach langer Zeit wieder möglich, ab dem Sommer Jugendmannschaften in fast allen Altersklassen zu melden und somit jedem Kind das Fußballspielen zu ermöglichen.

Der SC Vilkerath und der SSV Ove-

rath sind davon überzeugt, dass der Zusammenschluss als Spielgemeinschaft im Jugendfußball eine Win-Win-Situation für beide Vereine darstellt. Zusammen werden sie in der Lage sein, ihre Kräfte zu bündeln und den Jugendfußball in der Region um Overath zu stärken.

Die Spielgemeinschaft wird ab der kommenden Saison 2023/2024 aktiv sein und die Spielerinnen und Spieler beider Vereine werden gemeinsam antreten und spielen.

Premiere mit Klarinettenquartett



Foto: Mary Schröder

Nachdem die beiden Hornensembles des Vereins Musiklehrer Overath in den vergangenen Monaten mehrmals in den Kirchen in Marialinden, Overath und Heiligenhaus die Sonntagsgottesdienste musikalisch umrahmt hatten, gab es jüngst die Premiere für das Klarinettenquartett.

Dieses hatte sich in der Kirche Marialinden eingefunden, um die Messfeier musikalisch zu untermaalen.

In einer Besetzung mit vier Klarinetten, zu denen Sophia Gerlitz, Mattheu Wood, Pascal Reichert und Norbert Riedel gehörten, er-

klangen zahlreiche Stücke namhafter Komponisten wie Bach oder Händel.

Der schöne Klang der Klarinetten begeisterte die Besucher des Gottesdienstes, die den musikalischen Beitrag mit einem großen Schlussapplaus würdigten. Daher wird es in der zweiten Jahreshälfte auch einen weiteren Auftritt dort geben.

Informationen zum Klarinettenensemble des Vereins Musiklehrer Overath sowie zum Klarinettenunterricht sind zu erhalten bei Herrn Norbert Riedel unter der Telefonnummer 02206/5572.

Liebe Leser*innen,

zunächst einmal ein **HERZLICHES DANKE, DASS SIE UNS LESEN**. Wir freuen uns, dass wir Ihnen wöchentlich* wichtige, schöne, interessante und teils auch zu Herzen gehende Informationen und Nachrichten in unserem (gemeinsamen**) Mitteilungsblatt Overath per Post*** in Ihren persönlichen Briefkasten, in Ihr Zuhause, bringen dürfen.

Sehen Sie jetzt ganz viele Sternchen?

Das ist so gewollt, denn zum einen möchten wir an dieser Stelle wieder einmal betonen: das ***MITTEILUNGSBLATT OVERATH KOMMT JEDE WOCHE**. Damit auch Sie es jede Woche erhalten, brauchen Sie es lediglich zu abonnieren: entweder unter www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/ oder telefonisch unter 02241-260-380 oder per Bestellschein (im Blatt). Mit der Bestellung können Sie sich auch gleichzeitig ein Dankeschön-Geschenk aussuchen, das wir Ihnen gerne zusenden.

Zum anderen JA – es ist unser ****GEMEINSAMES MITTEILUNGSBLATT**, denn wenn Sie in einem eingetragenen VEREIN tätig sind, können Sie kostenlos Pressemitteilungen im Blatt platzieren – melden Sie sich einfach unter redaktion.rautenberg.media an. Sobald Sie Ihre Zugangsdaten erhalten haben, können Sie loslegen. Ihre Vereinsartikel und Fotos erscheinen übrigens gleichzeitig auf www.unserort.de/overath (1x schreiben – 2x veröffentlichen, außerdem können Sie von dort aus wiederum die Inhalte auf Ihrer Facebookseite teilen).

Sie von dort zu den *****Sternchen: das MITTEILUNGSBLATT OVERATH KOMMT PER POST**. Mit Nun zu den *****Sternchen: das MITTEILUNGSBLATT OVERATH KOMMT PER POST**. Mit dieser Art der Verteilung möchten wir zuverlässig sicherstellen, dass alle Haushalte in den Werbewochen die freiverteilten Zeitungen erhalten (die Postverteilung schließt Werbeverweigerer aus/das betrifft auch Bürger, die den Aufkleber „Bitte keine Werbung“ auf ihrem Briefkasten aufgebracht haben).

Wir freuen uns darauf, auch weiterhin für heimatnah und lokal zu publizieren. So, wie Sie es von uns gewohnt sind. **Herzliche Grüße**

**Ihr Team Mitteilungsblatt Overath
bei RAUTENBERG MEDIA**



Abonnement hin – Geschenk her!



1 Rote Strandtasche

Auf zum Strand... in diese schicke, rote Strandtasche im maritimen Style passt einfach alles rein, was Dir zum Sonnenbaden wichtig ist. Länge ca. 45 cm



2 Schreib-Etui

Denken, Schreiben, Machen... dieses zweiteilige, rote Schreibset im Lederlook-Etui kommt mit einem Kugelschreiber (blaue Mine) und einem Rollerball - so hältst Du Deine Notizen elegant fest und setzt Zeichen.



ABO-BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich das Mitteilungsblatt mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



Bestellschein bitte einsenden an:

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

- 1 Rote Strandtasche
- 2 Schreib-Etui

Lastschrifteinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zum Lastschrifteinzug der Abonnementgebühr von **34,70 € jährlich**.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Pressemitteilung

Zusammenschluss des SC Vilkerath und des SSV Overath zur Spielgemeinschaft im Jugendfußball

1v. l. n. r. : Reiner Breidenbach (Leiter Fußball SSV Overath), Marcel Richter (Jugendleiter SCV & SSV), Bünyamin Albayrak (stellv. Jugendleiter SCV & SSV), Robby Mohncke & Ralph Jesse (Vorstand SC Vilkerath)

Overath, 28. Juni 2023 - Der SC Vilkerath und der SSV Overath haben beschlossen, im Jugendfußball dauerhaft zu fusionieren und künftig als Spielgemeinschaft gemeinsam aufzutreten. Der Grund für den Zusammenschluss ist die Bündelung von Ressourcen, um in der Region um Overath den Fußball für die Jugend wieder groß zu machen. Durch die Zusammenarbeit werden die beiden Vereine in der Lage sein, die notwendigen Ressourcen wie Trainer, Platzkapazitäten und finanzielle Mittel effektiver zu nutzen.

Die Jugendleitung für beide Vereine wird in Zukunft von Marcel Richter übernommen, der über langjährige Erfahrung im Jugendfußball verfügt und bereits in der Vergangenheit erfolgreich die Jugendabteilung des SC Vilkerath geleitet hat. Als ehemaliger Spieler des SC Vilkerath, in dem er sämtliche Jugendmannschaften bis zu den Senioren durchlaufen hat, kennt er zudem die Vereinsstrukturen und kann so seine Erfahrungen als Spieler bestens einbringen. Er wird für eine reibungslose Zusammenarbeit sorgen und die Entwicklung der jungen Spieler vorantreiben.

Zusätzlich zu Marcel Richter, der die Jugendleitung für die Spielgemeinschaft SC Vilkerath/SSV Overath übernehmen wird, wird ihm ein stellvertretende Jugendleiter zur Seite stehen. Bünyamin, der seit Jahren als Jugendtrainer beim SC Vilkerath tätig ist und auch aktiv im Seniorenußball spielt, wird mit seiner Expertise und seinem Engagement für den Verein das Team komplettieren.

In dieser Konstellation wird die Spielgemeinschaft SC Vilkerath/SSV Overath ein Top-Team für den kompletten Jugendbereich der Zukunft haben. Zusammen werden sie sich für eine bestmögliche Ausbildung der jungen Spielerinnen und Spieler einsetzen und den Fußball für die Jugend in der Region um Overath wieder groß machen.

Die Fusion der beiden Vereine zu einer Spielgemeinschaft wird sowohl für die Spieler als auch für die Eltern viele Vorteile bieten. Es wird eine größere Auswahl an Trainingsmöglichkeiten und eine verbesserte Betreuung der Spieler geben. So ist es nach langer Zeit wieder möglich, ab dem Sommer Jugendmannschaften in fast allen Altersklassen zu melden und somit jedem Kind das Fußballspielen zu ermöglichen.

Der SC Vilkerath und der SSV Overath sind davon überzeugt, dass der Zusammenschluss als Spielgemeinschaft im Jugendfußball eine Win-Win-Situation für beide Vereine darstellt. Zusammen werden sie in der Lage sein, ihre Kräfte zu bündeln und den Jugendfußball in der Region um Overath zu stärken.

Die Spielgemeinschaft wird ab der kommenden Saison 2023/2024 aktiv sein und die Spielerinnen und Spieler beider Vereine werden gemeinsam antreten und spielen.

Pressekontakt:

Marcel Richter

Jugendleiter der Spielgemeinschaft SC Vilkerath/SSV Overath

E-Mail: jugendleiterscv@web.de

Telefon: 0170 7148519

KALTENBACHGRUPPE holt 1. Platz und unterstützt mit Preisgeld Overather Tafel

Ohne kleine und große Spenden könnte die Overather Tafel nicht das tun, was ihr ein Herzensanliegen ist: Lebensmittel retten und damit Menschen in ihrer Lebensführung unterstützen. Und da kam

die Spende der KALTENBACH-GRUPPE gerade recht. Das BMW-Autohaus mit zahlreichen Filialen im Bergischen Land und natürlich auch in Overath hatte sich an einer firmeneigenen Challenge im

Bereich Nachhaltigkeit beteiligt und war bundesweit von BMW mit dem ersten Platz in der Kategorie „Soziales“ ausgezeichnet worden. Grund für die Auszeichnung waren unterschiedliche Maßnahmen, die in der KALTENBACH-GRUPPE umgesetzt wurden. Unter anderem wurden die Öffnungszeiten durch Effizienzsteigerungen und unter Berücksichtigung der Kundenwünsche angepasst, wodurch die Arbeitszeiten der Mitarbeiter:innen geändert und eine bessere Work-Life-Balance ermöglicht werden konnte. Des Weiteren wurden die Sozialleistungen im Rahmen der betrieblichen Gesundheits- und Altersvorsorge ausgebaut. Zudem wurde das bereits seit mehreren Jahren angebotene Bike-Leasing um ein zweites Fahrrad erweitert. Für die Auszubildenden wurde die Leistungsprämie erhöht und zusätzlich wird die Möglichkeit für schulische Nachhilfe angeboten. Auch fand zum Beginn des Ausbildungsjahrs der alljährliche Azu-

bi-Info-Tag statt, an dem sich die neuen Auszubildenden kennenlernen und an einem actionreichen Fahrsicherheitstraining teilnehmen konnten. Für sie besteht zudem die Möglichkeit, ein vierwöchiges Auslandspraktikum unter bezahlter Freistellung zu absolvieren. Verbunden war die Auszeichnung für das Autohaus mit einem Preisgeld von 10.000 €, das von dem Unternehmen aufgestockt wurde, sodass sich fünf Tafeln in der Region über eine Unterstützung von 2.500 € freuen konnten, die in Overath der dortige Verkaufsleiter Marco Wagner an die Tafelvorsitzenden Hildegard Schönenborn und Eckehard Ruffmann überreichte. „Eine tolle Anerkennung für die KALTENBACH-GRUPPE. Wir freuen uns natürlich auch sehr über die Spende. Die Zahl der Menschen, die zu uns kommen, wächst jede Woche, da können wir das Geld gut gebrauchen“, so Hildegard Schönenborn. Bernd Vorländer
Overather Tafel



Foto: Bernd Vorländer

187. Frühschoppen

Die Senioren-Union der CDU Overath lädt am Donnerstag, 20. Juli, um 10.30 Uhr zum 187. Frühschoppen in das Bürgerhaus nach Overath ein.

Dieser Frühschoppen ist gleichzeitig auch Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen. Zu diesem Termin begrüßen wir

besonders unser Mitglied und Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Herrn Rainer Deppe.

Wir alle wissen, wie es leider derzeit in unseren Wäldern aussieht.

Rainer Deppe wird uns anschaulich darstellen, was zukünftig in

unserem Wald getan werden muss, damit wir auch weiterhin deren Vorteile wie gewohnt genießen können.

Unser Wald ist eine bedeutende Lebensgrundlage für Menschen und Tiere.

Die Teilnehmer sollten ihre Fragen an Rainer Deppe richten und

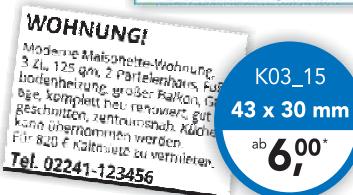
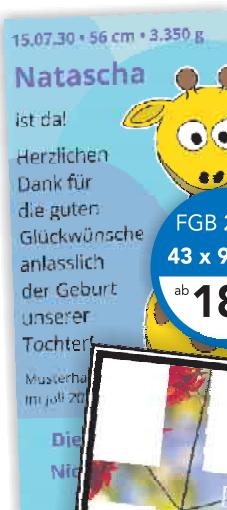
was zukünftig zu tun ist, damit auch unsere Enkel und Urenkel genauso wie wir weiterhin davon profitieren können.

Ein geladen sind alle Bürger, nicht nur Mitglieder der Senioren-Union, auch jüngere Menschen dürfen und sollten an unseren Veranstaltungen teilnehmen.

neu

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Wenn Haustiere eine Reise tun

Die 13 wichtigsten Reisetipps für Hund und Katz



Keine gute Lösung fürs Haustier

Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Die Unterkünfte sind gebucht, letzte Vorbereitungen stehen noch aus, die Vorfreude steigt. Nur - was ist mit Hund und Katz? Können (oder sollen) die Haustiere daheim bleiben und im vertrauten Umfeld von Nachbarn, Freunden oder Verwandten betreut werden? Denn der Reisestress und die Hitze in den Urlaubsländern sind wahrlich keine Erholung für die Vierbeiner. Der Hegering Overath e.V. hat einige wichtige Tipps zusammengestellt.

Wer seine Haustiere trotzdem mit in den Urlaub nehmen möchte, der sollte sich rechtzeitig über die Einreisebestimmungen der Urlaubsländer informieren, ansonsten kann man böse Überraschungen erleben. Und diese reichen von gepfefferten Bußgeldern bis hin zum Einreiseverbot. Deshalb sollten ein paar Fragen dringend im Vorfeld gecheckt werden.

- Ist die Einreise bestimmter (gefährlicher) Rassen verboten?
- Sind Leine und Maulkorb vorgeschrieben?
- Wurde rechtzeitig geimpft bzw. die Impfung aufgefrischt?
- Wird ein Tollwut-Antikörper-Test verlangt?
- Werden zudem auch Zecken- bzw. Bandwurm-Prophylaxe vorgeschrieben?
- Sind Restaurants, öffentliche Gebäude, Strände, Nahverkehrsmittel und Geschäfte für Hunde tabu?

- Besonders wichtig: bei allen Reisen den Heimtierausweis mitführen!

Die 13 wichtigsten Tipps für einen gelungenen Urlaub mit Hund

Aber auch die Reise selbst ist für die Tiere meist kein Vergnügen. Ein wenig Vorbereitung kann hier den Stress für Mensch und Tier lindern:

1. Haustiere im Auto ausreichend sichern, z.B. mit Hundebox
2. GPS-Tracker prüfen? Funktioniert er im Ausland?
3. Bei Reiseunverträglichkeit Medikamente mitnehmen
4. Regelmäßig Pausen einlegen
5. Ausreichend Kottüten mitneh-

- men
6. Möglichst zu kühlen Tageszeiten fahren, für Sonnenschutz sorgen
7. Ausreichend Wasser reichen
8. Nehmen Sie ausreichend gewohntes (Trocken-)Futter von zu Hause mit
9. In heißen Ländern drohen Magen-Darm-Probleme
10. nicht aus öffentlichen Nüpfen trinken lassen (Infektionsgefahr!)
11. Kontakt mit herrenlosen Artgenossen vermeiden
12. Vor Ort Anschrift und Telefonnummer der nächsten Tierarztpraxis notieren
13. Vorsicht: Hunde sind sonnenbrandgefährdet!

Im Zweifel sollte man vor Antritt der Reise den Tierarzt konsultieren. Weitere Informationen finden sich auch im Internet, z.B. unter www.hunde-urlaub.net, www.petsontour.de. Viel Spaß im Urlaub für Mensch und Tier wünschen Ihnen die Jägerinnen und Jäger vom Hegering Overath e.V.



Besonders wichtig: der Heimtierpass

Anzeige

Erlesene Teppichkunst verdient die richtige Kosmetik

Menden · Ein Teppich verdient die richtige Pflege, weiß Kierpaczy, Fachmann und Inhaber des Orientteppichhandels auf der Burgstraße. Er ist Herr über die edelsten und hochwertigsten Teppiche des Orients und beherrscht die Pflege- und Waschtechniken für Teppiche nach persischer Tradition. „Alle fünf Jahre“, so der Fachmann, „muss ein Teppich gewaschen werden“. Wird die Wolle nicht regelmäßig rückgefettet, verschleift diese sehr schnell. Seit mehr als 30 Jahren kennt sich die Familie Kierpaczy mit Kunst, Pflege und Reparatur von Teppichen

aus. Neue und auch antike Teppiche, die im eigenen Hause restauriert wurden, sind in den Ausstellungsräumen zu sehen. „Es lohnt sich auf jeden Fall, einmal reinzuschauen und die vielen Kostbarkeiten und das Ambiente bei einem Glas Tee zu genießen“, empfiehlt Kierpaczy. Wir bieten auch kostenlose Abholung und Lieferung von Teppichen an.



30% Rabatt auf Polsterreinigung und Restaurierung

Waschaktion 9,90 € pro²
auf Velour- + Maschinen- Teppiche

Orient-Teppich-Handel

Waschen ist günstiger als Neukauf!

• Waschen von Teppichen aller Art • Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung • Auslage eines Gegenstands während der Waschzeit • kostenloser Bring- und Abholdienst **! Wir machen keine Telefonwerbung und keine Werbung an der Haustür!**

Kierpaczy • Burgstr. 59 • 53757 Sankt Augustin-Menden

Tel.: 0 22 41 / 8 79 96 99 oder 0 22 24 / 9 89 67 22

Alle Mitarbeiter kommen von der Burgstr. 59, Sankt Augustin-Menden

Besuchen Sie uns in unserem Ladenlokal in der Bahnhofstraße 11 in Bad Honnef

Schutz von Trinkwasser, Flora und Fauna

Wupperverband und Rheinisch-Bergischer kontrollieren verstärkt an der Großen Dhünn-Talsperre



Im Sommer zieht es die Menschen häufig raus in die Natur. Dafür gibt es im Bergischen viele attraktive Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Mancherorts gilt es aber auch, die Natur besonders zu schützen, wie etwa an der Großen Dhünn-Talsperre, wo ein Schutzstreifen rund um die Talsperre verläuft, der nicht betreten werden darf. Um ein Bewusstsein für das Thema Wasser- und Naturschutz zu schärfen, kontrollieren der Wupperverband und der Rheinisch-Bergische Kreis seit einigen Wochen verstärkt in diesem Bereich - nicht nur an Land, sondern auch zu Wasser. Die Kon-

trollen werden dabei mit einem Elektroboot des Wupperverbandes durchgeführt. Hierbei werden insbesondere die unmittelbaren Uferbereiche an der Großen Dhünn-Talsperre in den Fokus genommen. Bei Kontrollen mit dem Boot wurden nicht erlaubte Angelaktivitäten sowie weitere Verstöße gegen die Wasserschutzgebietsverordnung festgestellt. Auch in der sogenannten Schutzzone 1 wurden mehrfach Personen angetroffen. Neben der Aufgabe, für das Thema zu sensibilisieren, war es in diesen Fällen ebenfalls erforderlich, entsprechende Ordnungswidrigkeitenver-

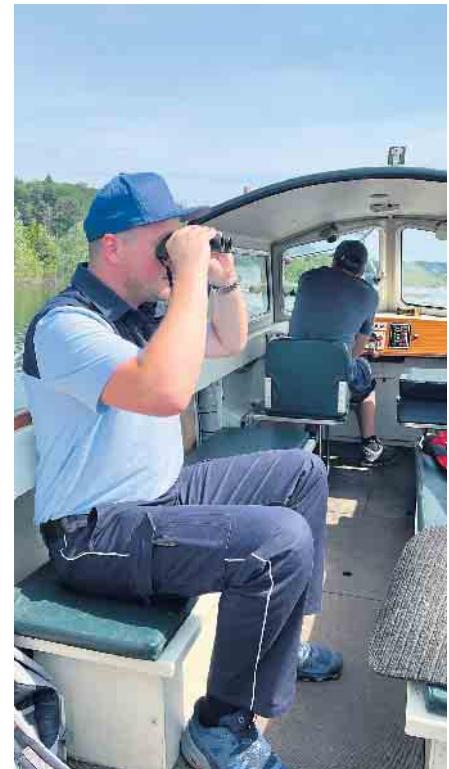
fahren einzuleiten.

Großes Wegenetz zum Wandern und Spazieren verfügbar

Daher erinnern der Wupperverband und der Rheinisch-Bergische Kreis nochmals daran, dass die Schutzzone 1 - ein 100 Meter breiter Streifen rund um die Talsperre - nicht betreten werden darf. Sie appellieren an alle Besucherinnen und Besucher, sich vor dem Ausflug zur Talsperre kundig zu machen, welche Wege bewandert werden dürfen. Rund um die Talsperre gibt es nämlich ein großes Netz an Wanderwegen. Auf dem 40 Kilometer langen Talsperrenweg kann die Große Dhünn-Talsperre ganzjährig komplett umrundet werden.

So bieten sich vielfältige Möglichkeiten, die Natur auch mit Rücksicht auf das Trinkwasserreservoir und den Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen zu genießen. Viele markierte Rundwege bieten die Möglichkeit für unterschiedlich lange Wanderungen und Spaziergänge. Hier sollten nicht ausschließlich verschiedene Wander-

Apps zum Einsatz kommen, da diese leider häufig auch verbotene Wege in der Wasserschutzzone 1 als begehbar anzeigen. Eine gute Übersichtskarte sowie Details zu den Wanderwegen rund um die Große Dhünn-Talsperre finden Sie auf den Informationsseiten beziehungsweise den Verlinkungen beim Wupperverband.



Reger Austausch über das Wohnen im Alter

Erste Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ trifft auf großes Interesse

Die erste Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ lockte zahlreiche Akteure aus den Bereichen Pflege und Wohnen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nach Bergisch Gladbach. Thema des gemeinsamen Austauschs war das Wohnen im Alter. Dabei bot die Veranstaltung eine Plattform für die Vernetzung und war Ideenschmiede für alternative Versorgungsformen im Bergischen Land. Das Netzwerk soll sich künftig aus Privatpersonen, Ehrenamtlichen, Pflegeanbietern, Institutionen und Architekten zusammensetzen. Gemeinsam sol-

len regionale Projekte entwickelt werden, die sich mit der Frage beschäftigen, wie Bürgerinnen und Bürger im Alter wohnen wollen und welche Herausforderungen es hierbei zu meistern gilt. Ziel ist es, Angebote zu bündeln und zu vernetzen, aber auch neue Ideen auszutauschen und Denkanstöße zu geben, wie die eigene Wohnvorstellung umgesetzt werden kann. Die Netzwerkveranstaltung bot eine Gelegenheit, gemeinsam Ideen zu entwickeln, die den Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren gerecht werden und gleichzeitig die Lebensqualität im

Bergischen Land erhöhen.

Vorträge und Workshops bringen neue Ideen auf den Weg

Im großen Sitzungssaal des Kreishauses führte Arnd Bader vom Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz durch die Veranstaltung. Sein Kollege Dietmar Fischer gab einen ersten Einblick in veränderte Wohn-Biografien, die durch den gesellschaftlichen und demografischen Wandel bedingt sind. Bonnie Schreiner und Lisa Valerius vom Rheinisch-Bergischen Kreis stellten in ihrem Impulsvortrag den Zusammenhang zwischen Pflegenotstand und dem Bedarf

eines alternativen Versorgungsnetzwerks vor. Christina Docken und Kai Zander vom Verein WQ4 präsentierten ihre Idee einer Wohnschule, die weitere Impulse für die moderierten Workshops im Anschluss bot. Hier ging es vor allem um Lösungen im Bereich des Wohnens und um alternative Versorgungsstrukturen. In der Wohnschule werden Interessierte auf ihrer Suche nach alternativen Wohnformen begleitet und erhalten Entscheidungshilfen, wie sie eigene Ideen rund um das Thema „Wohnen und Leben im Alter“ umsetzen können. Unterstützt

werden sie dabei mit Bildungsangeboten wie Schulungen, Gesprächsrunden und Beratungseinheiten.

Dass die Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ ein großer Erfolg war, bestätigt Bonnie Schreiner, Koordinatorin der Pflegeberatung im Rheinisch-Bergischen Kreis: „Der Austausch hat gezeigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen den Institutionen rund um die Themen Wohnen, Versorgung und Pflege sowie den Bürgerinnen und Bürgern des Rheinisch-Bergischen Kreises der Schlüssel zur Bewältigung der Herausforderungen im Bereich der zukünftigen Wohn- und Pflegesituation ist.“

Arnd Bader ergänzt: „Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und freuen uns auf die Umsetzung der erarbeiteten Ideen und Konzepte, um das Wohnen, Leben und Älterwerden im Bergischen Land noch attraktiver und zukunftsfähiger zu gestalten. Dass wir heute bereits verbindliche Strukturen schaffen konnten, zeigt uns, wieviel Potenzial im



(v.l.n.r.): Anja Henk-Göbel, Dietmar Fischer, Lisa Valerius, Bonnie Schreiner, Tina Docken, Arnd Bader und Kai Zander stellten die Grundideen des Netzwerks vor. Foto: Mareike Lahm / Die Kette e.V.

gemeinschaftlichen Aktivwerden liegt.“

Die Veranstaltung wurde vom Rheinisch-Bergischen Kreis in Zusammenarbeit mit dem Regional-

büro Alter, Pflege und Demenz Bergisches Land, dem Oberbergischen Kreis, dem Verein zur Förderung der Quartiersentwicklung WQ4 sowie der Akademie Ge-

sundheitswirtschaft und Senioren AGewiS organisiert. Auftaktveranstaltungen gab es bereits in Solingen und im Oberbergischen Kreis.

Die RVK feiert mit ihren Auszubildenden

Neun Auszubildende haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und konnten am 20. Juni einen festen Arbeitsvertrag bei der Regionalverkehr Köln (RVK) unterschreiben.

Zusammen mit Tugba Aydin, der Leiterin des gesamten Bereichs Ausbildung und Georg Stein, Aus-

bilder für die Berufskraftfahrer und Fachkräfte im Fahrbetrieb (FiF), wurde das dann auch angemessen gefeiert. „Es macht uns als Ausbildungsleitern richtig viel Freude, wenn wir sehen, mit wie viel Leidenschaft und Motivation unser Nachwuchs die Ausbildung in Angriff nimmt. Ihr habt diese

Zeit hervorragend gemeistert“, stellten Aydin und Stein einhellig fest und beglückwünschten einen Berufskraftfahrer, sechs FiF und zwei Kauffrauen für Büromanagement zu ihrem Abschluss. Den Arbeitsvertrag unterschrieben acht der jungen Leute. Die Regionalverkehr Köln GmbH

bildet seit vielen Jahren in verschiedenen Berufen aus. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die jungen Fachkräfte mit viel Verbundenheit und Fachkenntnis in ihr Angestelltenverhältnis bei der RVK überwechseln. Sie bilden einen wichtigen Grundstein für die personelle Zukunft des Unternehmens. Daher wird auch im kommenden Ausbildungsjahr bei der RVK wieder intensiv ausgebildet. 14 junge Menschen setzen ihr Vertrauen in die RVK und starten im September als Fachkräfte im Fahrbetrieb (9), Berufskraftfahrer (1), Kaufleute für Verkehrsservice (2), Fachinformatiker für Systemintegration (1) und Kauffrau für Büromanagement (1).

Ausbildung ist heute das A und O für die Zukunft eines Unternehmens und somit der beste Weg um dem Fachkräftemangel vorzubeugen. Das gilt grundsätzlich für alle Unternehmen, aber ganz besonders für Verkehrsunternehmen im Öffentlichen Personen- und Güterverkehr (ÖPNV).

Alle Informationen zum Thema Ausbildung und Karriere bei der RVK können unter www.rvk.de Karriere abgerufen werden.



Neun junge Menschen freuen sich über ihren Abschluss. V.l.n.r.: Toni Mpakousis, Ausbilder Georg Stein, Tamara Dederichs, Steven Benneker, Mojtaba Akbari, Melisa Gürmez, Daniel Siemens, Ertugrul Alkan, Aiad Saied Mashku, Jan Zweiffel, Ausbildungsleitern Tugba Aydin. Foto: RVK

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-382

Overath mit: Brombach
Heiligenhaus
Immerath
Marienheide
Unterheide
Stadt Overath
und Viersen

Stadt am Agger und Süg

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Funker OV-Abend

Regelmäßig trifft sich der rührige Ortsverband (OV) der Amateurfunker Rösrath (G17) des Deutschen Amateur-Radio Club e. V. in geselliger Runde zum Austausch. Hier werden dann unter anderem die aktuellen QSL Karten durchgesprochen. Diese bestätigen eine erfolgreiche Funkverbindung. Die insgesamt 44 Mitglieder blicken auf eine lange erfolgreiche Geschichte zurück.

Der Amateurfunkdienst ist ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird.

Vor bald 70 Jahren wurde am 24. November 1956 der Verein unter Hans Pazem gegründet. Damals wurde noch intensiv telegrafiert. Auch heute beherrschen noch einige Mitglieder diese Technik und üben diese Verbindungsart aus. Der Bereich hat sich intensiv weiterentwickelt. Neben der interessanten Erde-Mond-Erde (EME) Verbindung, die weit entfernte Funkfreunde erreichen kann, funken die Interessierten über einer

Vielzahl von speziellen Satelliten. Gefunkt wird auf dem 70-cm-Amateurfunkband (430-440 Meter Band). Der Verein betreibt eine eigen Relaisfunkstelle am Breslauer Ring. Nach dem Amateurfunkgesetz haben die Amateurfunker im Gegensatz zu den Funkamateuren (CB-Funker) die Erlaubnis Geräte selbst zu bauen, wie Ulfried Ueberschaar zu berichten weiß. Neben Rösrather Bürgern machen auch Funkfreunde aus Lohmar, Overath, Neuenkirchen- Seelscheid, Bergisch Gladbach und Köln im Verein mit, so das Gründungsmitglied Paul Kraus. Am OV-Abend im Mai gab es auch eine Feierlichkeit. Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Helmut Weyel vom Vorsitzenden Frank Pustlauk die Anstecknadel des DARC (Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.)

Herzlichen Glückwunsch!
Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen sich die Mitglieder des OV Rösrath im Auler Hof in Wahlscheid. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen. (mrs)



Angebote

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tierfotografie

www.petram-fotografie.de, Tel. 0175/5105310

Unterricht

Englisch für die Reise

Tel. 02206/867656

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Händertaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigen Teil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung Overath
- Bürgermeister Christoph Nicodemus
- Hauptstraße 25 · 51491 Overath
- Politik
- CDU Hartmut Kohkemper
- SPD Manfred Meijer
- FDP Hermann Küsgen
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Dagmar Keller-Bartel

Das Amtsblatt der Stadt Overath kann im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug sowohl bei Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Overath. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befreit, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE

Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250/-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia

twitter.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

Familien

RAUTENBERG
MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"





Per Fernlehrgang in die Führungsetage

So gelingt der Weg ins Gesundheits- oder Sozialmanagement

Wer Karriere im Gesundheitswesen oder in der Sozialwirtschaft machen möchte, braucht dafür ein tiefgreifendes Fachwissen. Denn auch die Unternehmen und Einrichtungen in diesen Branchen müssen immer wirtschaftlicher denken und stellen daher stetig höhere Anforderungen an die Qualifikation ihrer Fach- und Führungskräfte. Ein Fernlehrgang kann eine Möglichkeit zur Weiterbildung für Angestellte sein, die beruflich aufsteigen wollen, für die ein klassischer Präsenzlehrgang aber nicht zur aktuellen Lebenssituation passt. Wichtig ist, dass am Ende der Weiterbildung ein anerkannter IHK-Abschluss steht.

Für zukünftige Führungskräfte

Der Fernlehrgang zum geprüften Fachwirt oder zur geprüften Fachwirtin im Gesundheits- und Sozi-

alwesen beispielsweise wird von der IHK-Akademie Koblenz angeboten. Er ist bei einem Pensem von etwa sieben Stunden pro Woche auf eine Dauer von 18 Monaten ausgelegt und bereitet auf die offizielle IHK-Prüfung vor. Eine solche Fortbildung vermittelt die notwendigen Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des (Sozial-)Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem vertiefen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Kenntnisse in ökonomischen und rechtlichen Themen. Damit sind sie in der Lage, Führungsaufgaben in vielen Einsatzgebieten zu übernehmen. Das sind unter anderem Krankenhäuser und Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kureinrichtungen oder Wohn- und Pflegeheime. (djd)



Gesellschaft für Systembodentechnik GmbH & Co.KG

Für unser Team, Standort Much (Bonn/Köln) suchen wir zum schnellstmöglichen Termin

MITARBEITER (M/W/D)

mit guten Fachkenntnissen

für die Verlegung unserer SYSTEMBÖDEN/BODENBELÄGE

Auch Quereinsteiger (M/W/D) sind willkommen.

Wir erwarten:

- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Führerschein Klasse B

Es erwartet Sie:

- Eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Sorgfältige Einarbeitung
- Attraktives Gehalt
- Vier-Tage-Woche

Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder per Mail an:

SYSBOTEC GmbH & Co. KG, Bövingen 128, 53804 Much, info@sysbotec.de



Gärtner (m/w/d)

für die gärtnerische Pflege unserer verwalteten
Wohn- u. Gewerbeimmobilien im Großraum Köln
Pflege von Grün-/Außenanlagen im Rahmen aller betreuten Objekte –
Rasen- und Sträucherschnitt, Hecken- und Beetpflege, Winterdienst
Umgang mit Aufsitzmäher, Freischneider und Heckenschere



Wir bieten:
unbefristeter Vollzeit-Arbeitsvertrag und attraktives Gehalt
eigenständige abwechslungsreiche Tätigkeit
kollegiales und sympathisches Team
Einarbeitung durch Gärtner-Profi



Sie verfügen über:
eine entsprechende Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabengebiet
oder sind Quereinsteiger „mit grünem Daumen“
Führerschein Klasse B – idealerweise Klasse C
Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Engagement

Bewerbung bitte per Mail an: bewerbung@hrch-lennartz.de oder QR Code scannen

Ein Plus für Libelle, Eisvogel und Co

Umweltnetzwerk fördert die Artenvielfalt

Eine erfolgreiche Partnerschaft feiert in diesem Jahr Jubiläum. Seit zehn Jahren setzen die Biologischen Stationen im Wuppergebiet gemeinsam mit dem Wupperverband auf dessen Flächen und Anlagenstandorten Projekte um. So leisten die Partner einen wichtigen Beitrag zum Arten- schutz im Wuppergebiet und für eine artenreiche Umwelt. Lokal handeln, biologische Vielfalt fördern und dem Verlust von Tier- und Pflanzenarten entgegenwir-

ken - so lautet die Devise. In der Kooperation mit dem Wupperverband sind die Biologischen Stationen Ennepe-Ruhr Kreis, Mittlere Wupper, Oberberg und Rhein-Berg, die NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln und das Naturschutzzentrum Märkischer Kreis vernetzt. An der Wupper-Talsperre präsentierte die Partner einige Beispiele ihrer Arbeit: Flächen des Verbandes werden durch Mähd oder Beweidung mit Schafen gepflegt, Lebensräume für Amphibien entwickelt, heimische Gräser und Pflanzen gesät, Nisthilfen für Vögel und Insektenhotels erstellt, Fledermausquartiere gefördert und erhalten. Die Zusammenarbeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf andere Anlagenstandorte. Die Kläranlagen wurden zum Beispiel einem Öko-Check unterzogen wurden. Die Biologischen Stationen

erstellen für den Wupperverband Kartierungen und Gutachten und beraten ihn mit ihrem biologischen Know-how rund um die verschiedenen Lebensräume „zu Wasser und zu Land“. Sie unterstützen ihn bei der Umweltbildung der Belegschaft, setzen Qualifizierungslehrgänge für Kanusport im FFH-Gebiet „Wupper von Leverkusen bis Solingen“ um, erstellen Poster und Texte zu Artenschutzthemen und vieles mehr.

Die ambitionierte wie fachkundige Arbeit des Umweltnetzwerks fand mit der Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt im Jahr 2019 überregionale Wertschätzung. Unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und zu erhalten wird immer bedeutender, dafür setzt sich das Netzwerk gemeinsam ein.

Dabei spielt auch eine wichtige Rolle, die Menschen in der Region für die Natur und für Arten- schutz zu begeistern.

Daher haben die Kooperationspartner zum Jubiläum ihres Netzwerks ein Programm mit Exkursionen zu verschiedenen Lebensräumen und Tierarten vorbereitet.

Das Veranstaltungsprogramm ist unter www.wupperverband.de zu finden. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der jeweiligen Biologischen Station erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

Stimmen der Kooperationspartner

Georg Wulf, Wupperverband: „Durch die Zusammenarbeit mit den Biologischen Stationen haben wir nicht nur den Artenreichtum, sondern auch unser Wissen erweitert und bereichert. Für ihr Engagement in Sachen biologischer Vielfalt möchte ich den Mitarbeitenden in unserem Umwelt- netzwerk und auch den Kolleginnen und Kollegen an unseren Standorten herzlich danken.“

Rasmus Tigges, Biologische Station Ennepe-Ruhr-Kreis: „Die Kooperation ist eine echte Win-Win Situation: für den Wupperverband, für die Biologischen Stationen im Bergischen und vor

allem natürlich für den Natur- und Artenschutz!“

Dr. Jan Boomers, Biologische Station Mittlere Wupper: „Die Entwicklung des Wupperverband-Umweltnetzwerkes mit den Biologischen Stationen hat frühzeitig der Erkenntnis Rechnung getragen: Gemeinsam sind wir stärker im Gewässerschutz. Ange- sichts der herausfordernden Aufgaben zum Klimaschutz und Erhalt der Artenvielfalt brauchen wir solche vertrauensvoll zusammenarbeitenden Netzwerke mehr denn je.“

Dr. Bernd Freymann, Biologische Station Oberberg und Rhein-Berg: „Wir arbeiten seit nunmehr zehn Jahren konstruktiv mit dem Wupperverband zusammen, z. B. bei der Optimierung der Pflege der Ausgleichsflächen rund um die großen Talsperren.

Diese Zusammenarbeit wird auch zukünftig, insbesondere vor dem Hintergrund des Klimawandels und der damit verbundenen Herausforderungen, von großer Bedeutung sein.“ Dr. Hans-Martin Kochanek, NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln: „Im Rahmen der Zusammenarbeit im Netzwerk konnten wir Führungen anbieten, um dabei den Menschen interessante Phänomene der Natur zu zeigen und sie für den Erhalt der Artenvielfalt zu begeistern.“

Gerd Eppe, Naturschutzzentrum Märkischer Kreis e. V.: „Auch über Kreisgrenzen hinweg gibt es eine gute Zusammenarbeit, um Klimaschutz und Artenvielfalt für den großen Einzugsbe- reich der Wupper voranzubringen.“

Egal ob es um die Kartierung gefährdeter Arten oder praktische Umsetzungsmaßnahmen geht: Zusammen mit dem Wupperverband lassen sich viele Dinge erreichen, die für die Biologischen Stationen allein fast unmöglich sind.“

Biologische Stationen

www.biologische-station.de
www.bsmw.de
www.biostationoberberg.de
www.biostation-rhein-berg.de
www.nabu-station-l-k.de
www.naturschutzzentrum-mk.de/

Auto-Teile u. Zubehör
MÜLLER-WESTER
 Karosserie - Lack - Mechanik
 Groß- und Einzelhandel
 Kfz. Meisterbetrieb
 - Abschleppdienst -
 Wiesenauel 6-8 · 51491 Overath
 Tel.: 02206 / 52 54
 Fax: 02206 / 950 787



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben

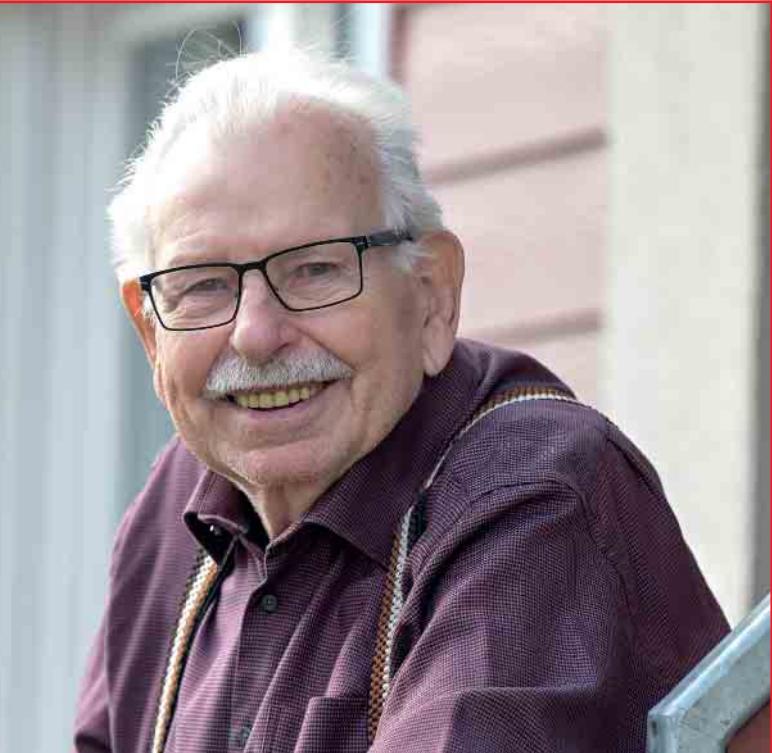


JOHANNITER

**Sie möchten auch im Alter
Neues entdecken und
auf Kultur und Gesellschaft
nicht verzichten?**

Dann sind Sie bei uns genau richtig –
im Malteser Wohnen mit Service.

Bezugsfertig: Frühjahr 2024



Wohnen mit Service im Malteserstift Marialinden



Malteser
...weil Nähe zählt.

Ansprechpartnerin: Hannah Merten | Telefon 0175 9304394 | hannah.merten@malteser.org
Franziskanerstraße 10 | 51491 Overath | www.malteser-marialinden.de

LUTZ
G m b H

Licht - Strom - Sicherheit

LUTZ Technik für moderne Lebensräume GmbH | Bensberger Str. 22 | 51491 Overath
Fon: 0 22 06 - 91 00 23 | **Fax:** 0 22 06 - 8 27 35 | **E-Mail:** info@lutz-elektrotechnik.de

www.lutz-elektrotechnik.de

■ GEBÄUDETECHNIK ■ SICHERHEITSTECHNIK ■ LICHTTECHNIK

■ KOMMUNIKATIONSTECHNIK ■ TV-EMPFANGSTECHNIK ■ SMARTHOME ■ GESUNDHEIT



Jürgen Steinbach

Luisenhöhe 7 a
51491 Overath
Tel. 02206-951778
Fax 02206-951768
Mobil 0160-93763977
info@steinbachputz.de
www.steinbachputz.de

- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau



Horst PRUMBAUM

Gärtnermeister

Gartengestaltung und Pflege

Pflanzarbeiten, Raseneinsaaten, Gehölzschnitt, Baumfällungen, alle Pflegearbeiten

Bensberger Straße 13, 51491 Overath
Tel. 02206 2454, info@gartengestaltung-prumbaum.de



MALERWERKSTATT
SIMON

PIESKE
MALERMEISTER

- Tapezierarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Lackierarbeiten
- Marmorino Glättespachtelung
- Fassadenanstriche
- Brandschutz Beschichtung

Tel. 0 22 06 / 857 77 92 • M 0173 962 01 16
info@malermeister-pieske.de • www.malermeister-pieske.de

HILLEN

H+V
Fussboden -Technik · Meisterbetrieb



- PARKETT
- TEPPICHBODEN
- ESTRICHE
- LINOLEUM

www.hillen-fussboden.de
Telefon 02206 2253



- KORKBÖDEN
- DESIGNBÖDEN
- LAMINAT
- TEPPICHREINIGUNG

51491 Overath-Vilkerath
Kölner Straße 82

Für Sie. Vom Meister. Aus Overath.



DOMGÖRGEN
Die Tischlerei

20
2003-2023
JAHRE

www.tischlerei-domgoerden.de



Fliesen Rockhoff

Fliesenlegermeisterbetrieb

Kölner Str. 73 a • 51491 Overath-Vilkerath • Tel. (0 22 06) 90 94 20
Mobil: 01 716 12 07 99 • kontakt@fliesen-rockhoff.de

- Beratung
- Verkauf
- Verlegung




BAUMPFLEGE
Oliver Schäfer

- Baum-Gefährdung
- Seilklettertechnik
- Kronen- & Fassadenschmitt
- Sträucher- & Heckenschmitt
- Wurzelfräsen
- Zäune-Terrassenbau

02204 - 291 89 91
02207 - 70 31 57

- Dichtheitsprüfung
- Rohrreinigung
- Kanal TV
- Rohrsanierung
- Abfallannahme
- Containerdienst



über 40 Jahre im Dienst der Umwelt!
HOFFMANN
Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH

51491 Overath · Hammermühle 29



02206 - 60 000
www.hoffmann-entsorgung.de

FACH-BETRIEB NACH WHG 19

DNV EN ISO 9001:2015

TÜV

Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH

KAHLER

DE